



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 5 / 2013 | 11. Mai 2013 | Jahrgang 23

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

das Bild Markranstäds wird sich in den nächsten zwei Jahren durch den grundhaften Ausbau der Leipziger Straße und der Kreisstraße durch Göhrenz weiter deutlich verbessern. Voraussichtlich im August startet der erste Bauabschnitt zum Umbau der Leipziger Straße. Am 29.04.2013 fand dazu eine ausführliche Informationsveranstaltung zur Planung und zum Ablauf der über ca. 2 Jahre dauernden Baumaßnahme statt. Auf Seite 6 finden Sie ausführliche Informationen zum Ablauf des Projektes. Die Baumaßnahme Kreisstraße in Göhrenz verzögert sich und wird voraussichtlich im ersten Quartal nächsten Jahres beginnen. Im Beitrag auf Seite 5 sind dazu alle wichtigen Informationen zusammengefasst.



Neues Zentrum / Leipziger Straße

Auf Initiative der Wirtschaftsförderung der Stadtverwaltung trafen sich am 9. April zehn Markranstädter Unternehmen im Rathaus. Im Beisein des stellvertretenden Bürgermeisters, Herrn Dr. Kirschner und der 1. Beigeordneten diskutierten die Unternehmerinnen und Unternehmer mit dem Niederlassungsleiter der Firma F.S. Fehrer Automotive GmbH, wie möglichst viele Mitarbeiter der Firma nach der Betriebsschließung in Markranstädt weiter beschäftigt werden können. Lesen Sie dazu Näheres auf Seite 3.



Fehrer Standort Leipzig / Markranstädt

Stadtverwaltung Markranstädt



1. Ausstellung im Bürgerrathaus | 28.05. - 28.07. Reiner Köhler | Frankenheim

Wir laden Sie herzlich zur Eröffnung der 1. Ausstellung regionaler Kunst im Foyer des Bürgerrathauses, Markt 1 in Markranstädt am 28.05.2013, um 16.00 Uhr ein.

Die Ausstellung des Künstlers und Frankenheimers Reiner Köhler zeigt einen Querschnitt seiner bisherigen Werke von Landschafts-, über Blumengemälde bis hin zu Reiseimpressionen.

Geöffnet ist während der Öffnungszeiten des BürgerServices. Der Eintritt ist frei.



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Die 38. Sitzung des Technischen Ausschusses
findet am **Montag, dem 27. Mai 2013, um 18:15 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 39. Sitzung des Verwaltungsausschusses
findet am **Dienstag, dem 28. Mai 2013, um 18:30 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 40. Sitzung des Stadtrates
findet am **Donnerstag, dem 06. Juni 2013, um 18:30 Uhr**
im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss
in Markranstädt statt.

i. V. *Lehmann*, 1. Beigeordnete

BESCHLUSSFASSUNGEN

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner 3. Sondersitzung am 18.04.2013 Folgendes

Öffentlicher Teil

Änderung des Erbbaurechtsvertrages für das Erholungsgrundstück Flurstück 27/42 der Gemarkung Albersdorf (Transval)
Beschluss-Nr. 2013/BV/0471

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Der **Stadtrat** beschloss in seiner 10. Sondersitzung am 18.04.2013 Folgendes

Öffentlicher Teil

Verkauf von unbebauten Baugrundstücken – Bereich „Westufer Kulkwitzer See“
Beschluss-Nr. 2013/BV/0473

Verkauf von unbebauten Baugrundstücken – Bereich „Westufer Kulkwitzer See“
Beschluss-Nr. 2013/BV/0474

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Markranstädt für das Haushaltsjahr 2013
Beschluss-Nr. 2013/BV/0476

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Der **Stadtrat** beschloss in seiner 39. Sitzung am 02.05.2013 Folgendes

Ausbau K 7960 OD Göhrenz – Beteiligung der Stadt Markranstädt
Beschluss-Nr. 2013/BV/0479

Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste für Schöffen
Beschluss-Nr. 2013/BV/0475

Zustimmung des Stadtrates zur Wahl des Ortswehrleiters sowie des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Schkölen/Räpitz gemäß § 14 Abs. 3 der Feuerwehrsatzung der Stadt Markranstädt
Beschluss-Nr. 2013/BV/0480

i. V. *Lehmann*, 1. Beigeordnete

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung

Gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) hat der Stadtrat der Stadt Markranstädt in seiner Sitzung am 02.05.2013 die Vorschlagsliste für Schöffen aufgestellt. Diese Liste wird nach § 36 Abs. 3 GVG vom 13.05.2013 bis 17.05.2013 im Bürgerrathaus der Stadt Markranstädt, Markt 1 zu folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht aufgelegt:

Montag: 8.30 Uhr – 14.30 Uhr
Dienstag: 8.30 Uhr – 19.30 Uhr
Mittwoch: 8.30 Uhr – 14.30 Uhr
Donnerstag: 8.30 Uhr – 17.30 Uhr
Freitag: 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist bei der Stadt Markranstädt oder dem Amtsgericht Borna schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

i. V. *Lehmann*, 1. Beigeordnete

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

1. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Markranstädt

Präambel

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat am 07.03.2013 aufgrund des § 4 Abs. 1 i.V.m. § 21 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), zuletzt geändert vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130) die folgende 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Markranstädt beschlossen.

§ 1

- (1) § 3 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
 - (2) Der ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters erhält anstelle des in Abs. 1 genannten Grundbetrages als monatlichen Grundbetrag eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 300,00 EUR.
- (2) In § 3 wird nach Abs. 5 folgender neue Absatz 6 eingefügt:
„Die Mitglieder des Ältestenrates, die ordentlichen Mitglieder eines zeitweilig gebildeten Ausschusses (beratend oder beschließend) sowie die ordentlichen Mitglieder des geheim zu haltenden Ausschusses erhalten nach Abs. 1 ein Sitzungsgeld.“

§ 2

- (1) Der Absatz 6 des § 3 der Fassung vom 27.09.2008 wird Abs. 7.
 (2) Der Absatz 7 des § 3 der Fassung vom 27.09.2008 wird Abs. 8.

§ 3 Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2013 in Kraft.

Markranstädt, den 08.03.2013

- Siegel -

i. V. *Lehmann*, 1. Beigeordnete

Hinweis auf § 4 Abs. 4 SächsGemO:

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.“

JAGDGENOSSENSCHAFT RÄPITZ**Einladung**

Am Mittwoch, den **29.05.2013 um 19.30 Uhr** findet im Saal von Frank's Bierstube in Röpitz die Jahresvollversammlung der Jagdverpächter Röpitz statt.

Dazu laden wir alle Feldeigentümer herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Rechenschaftsbericht des Kassenwartes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Rechenschaftsbericht der Jagdpächter
6. Diskussion
7. Beschlussfassung
8. Schlusswort

Der Jagdvorstand

**MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS**

Mit Energie in die Zukunft.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**Markranstädter Unternehmen bekunden Solidarität mit Fehler-Mitarbeitern**

Laut einer Studie der Unternehmensberatung Berger gehen in den nächsten fünf Jahren bei Automobilzulieferern in Westeuropa 75.000 Arbeitsplätze verloren, da in Europa einerseits immer weniger Autos gekauft, andererseits aber auch Produktionsstätten nach Osten verlagert werden. 170 dieser Arbeitsplätze werden Anfang 2014 in Markranstädt wegfallen, genauer gesagt beim Autozulieferer F. S. Fehrer Automotive GmbH.

Die Nachricht, dass die Firma F. S. Fehrer Automotive GmbH ihre Markranstädter Niederlassung schließen wird, sorgte in unserer Stadt für Aufregung und Betroffenheit. Es ist kein Trost, dass nicht nur in Markranstädt, sondern auch am Fehler-Hauptsitz in Kitzingen Entlassungen anstehen. Dort sollen 500 von 1.000 Mitarbeitern gehen.

Doch so schlimm die bevorstehende Schließung der Niederlassung Markranstädt für die Betroffenen und unsere Region ist, hat sie doch bei zahlreichen Markranstädter Firmen eine Welle der Solidarität ausgelöst.

Das wurde bei einem Unternehmer-Treffen deutlich, das auf Initiative der Wirtschaftsförderung der Stadtverwaltung Markranstädt am 9. April 2013 stattfand. Daran haben von Seiten der Stadtverwaltung Dr. Volker Kirschner als stellvertretender Bürgermeister und Beate Lehmann als 1. Beigeordnete teilge-

nommen. Insgesamt zehn kompetente Vertreter hiesiger Unternehmen waren der Einladung in unser Rathaus gefolgt, darunter MBWV-Geschäftsführer Frank Sparschuh; Holger Nußbaum, Geschäftsführer der Hydraulik Markranstädt GmbH; LAV-Prokuristin, Uta Graumüller und Evelin Schwennicke, die Leiterin des AWO-Seniorenheimes „Am Park“. Als Vertreterin des Jobcenters Landkreis Leipzig nahm Heidi Schirmer vom Kommunalen Arbeitgeberservice teil.

Marek Winter, der Leiter der Fehler-Niederlassung Markranstädt, informierte über den aktuellen Stand. Derzeit laufe die Produktion noch auf Hochtouren, sogar unter Einsatz von 20 Zeitarbeitskräften. Allerdings werde die produktive Zeit am Standort Markranstädt in den nächsten Monaten unweigerlich enden.

Sowohl die Vertreter der Unternehmen als auch Jobcenter-Mitarbeiterin Heidi Schirmer warnten nachdrücklich davor, eine bereits etablierte Auffanggesellschaft als allein seligmachendes Instrument zu betrachten. Es wurde vielmehr angeregt, die Möglichkeiten des Markranstädter Arbeitsmarktes zu sondieren und sich bietende Chancen zu einer Vermittlung der von Entlassung bedrohten Fehler-Mitarbeiter in andere Unternehmen frühzeitig zu ergreifen.

Durch die anwesenden Unternehmer wurden zahlreiche konkrete Arbeitsangebote unterbreitet. Heidi Schirmer stellte als Alternative attraktive Umschulungsmöglichkeiten im Bereich

Altenpflege vor. Für interessierte und geeignete MitarbeiterInnen gibt es voll finanzierte dreijährige Umschulungen.

Das Fazit nach der angeregten Diskussion im Markranstädter Rathaus lautete: Wir werden nicht „Abwarten und Tee trinken“, sondern gemeinsam die Initiative ergreifen.

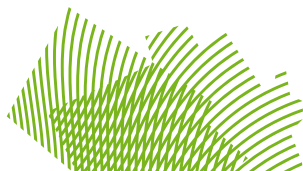
Folgende Vorschläge wurden von den Teilnehmern entwickelt:

- Die Stadt Markranstädt wird auf ihrer Internetseite eine neue Rubrik eröffnen, die die Arbeitsangebote der Markranstädter Firmen mit den Kontaktdaten veröffentlicht.
- Die Inhaber und Geschäftsführer erklärten sich bereit, ihre Angebote über diesen Weg zu kommunizieren. Stellenangebote nimmt das Sekretariat des Bürgermeisters entgegen (Frau Schoppa, Tel.: 034205 61-221, E-Mail: post@markranstaedt.de)
- In „Markranstädt informativ“ werden künftig unter der Rubrik „Solidarität für Fehrer-Mitarbeiter“ kostenfrei Stellenangebote bekannt gegeben. Das Druckhaus Borna unterstützt mit diesem Entgegenkommen die Solidarbewegung der Unternehmer.
- Frau Heidi Schirmer, Jobmanagerin im Kommunalen Arbeitgeberservice beim Jobcenter Landkreis Leipzig, steht für Beratungen und Informationen zur Verfügung. Mitarbeiter können sich einzeln, aber auch über den Betriebsrat an sie wenden (Heidi Schirmer, Tel.: 03437 984-2736, E-Mail: heidi.schirmer@lk-l.de). Frau Schirmer ist regelmäßig freitags in der Geschäftsstelle des Jobcenters in Markranstädt, Hordisstraße 1, anwesend und kann dort gern kontaktiert werden sowie gegebenenfalls schnell die Verbindung zu den Fallmanagern der Geschäftsstelle herstellen.
- Die Zeitarbeitsfirma randstad Deutschland GmbH unterhält mit mehreren Unternehmen im Großraum Leipzig langfristige Vertragsbeziehungen und bietet an, Fach- und Hilfskräfte umgehend zu guten Konditionen einzustellen. Die Zahlung von Mindestlöhnen, oft gekoppelt mit Zuschlägen, ist garantiert. Interessenten wenden sich an Herrn Stephan Mitjagin (Tel.: 0341 6960951, E-Mail: stephan.mitjagin@de.randstad.de) oder ebenfalls an Frau Schirmer, die auch dieses Unternehmen betreut.

Zwischenzeitlich wurde im Interesse der von Entlassung bedrohten Fehrer-Mitarbeiter auf Anregung der Stadtverwaltung ein weiteres Gespräch mit dem Niederlassungsleiter durchgeführt. Daran nahmen Carolin Weber von der Wirtschaftsförderung unserer Stadt sowie Heidi Schirmer vom Kommunalen Arbeitgeberservice teil.

Für weitere Gedanken und Hilfsangebote sind wir offen. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Vorschlägen an die Wirtschaftsförderung der Stadt Markranstädt, Frau Carolin Weber (Tel.: 034205 61-105, E-Mail: c.weber@markranstaedt.de).

i. V. *Lehmann*, 1. Beigeordnete



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädter Unternehmen bekunden Solidarität mit Fehrer-Mitarbeitern

Hydraulik Markranstädt GmbH
Nordstraße 8
04420 Markranstädt
Kontakt: Sandra Polz
Tel: 034205 93-0
Fax: 034205 93-347
E-Mail: jobs@nussbaum-lifts.de



- **CNC – Zerspanungsmechaniker (m/w)**
- **Technologe mit REFA-Grundschein im Bereich der Arbeitsvorbereitung (m/w)**

verfügbar ab 1. September 2013

Kunststofftechnik Aichach GmbH
Kontakt:
s.kaubisch@kt-aic.de



- **Dreher**
- **Führungskraft, die sich mit spanabhebenden Techniken auskennt und kalkulieren kann**

Arbeitsort: Leuna

LAV Markranstädt GmbH
Kontakt:
info@lav-markranstaedt.de



- **Berufskraftfahrer**
- **Baumaschinenführer**

AWO Seniorenheime
„Im Park“ und „Am See“
Kontakt: Evelin Schwennike
Telefon: 034205 42660



- **Pflegehilfskräfte**
- **Betreuungsassistenten**

Kutter Leipzig GmbH
Kontakt: info@kutter-leipzig.de



- **Schlosser**
- **Werkstattmeister**

Arbeitsort: Markranstädt, Ortsteil Frankenheim

Unternehmen in Markranstädt
Kontakt: c.weber@markranstaedt.de
Telefon: 034205 61105
(Wirtschaftsförderung der Stadt Markranstädt)

- **Buchhalter**
- **Produktionsvorarbeiter**
- **Produktionsleiter**

FACHBEREICH I - BÜRGERSERVICE

Urlaubsstress vermeiden – Personaldokumente rechtzeitig vor Antritt der Urlaubsreise überprüfen

Urlaubszeit – Reisezeit! Viele Mitbürger machen sich schon frühzeitig Gedanken um die schönste Zeit des Jahres. Was ist in diesem Jahr unser Reiseziel? Ob Berge oder Meer ist in jedem Fall eine ganz individuelle Familienentscheidung.

Ein abgelaufener Reisepass oder Personalausweis gerade dann, wenn die nächste Reise ansteht, ist nicht nur ärgerlich, sondern kann die Urlaubsvorfreude schnell verderben. Daher rät der BürgerService der Stadt Markranstädt unbedingt die Gültigkeit der Personaldokumente rechtzeitig vor Antritt einer Auslandsreise zu überprüfen, denn ohne gültige Dokumente ist der Urlaub meist schon vorbei, bevor er begonnen hat.

Für die Ausstellung neuer Dokumente werden ungefähr vier Wochen benötigt. Sollte sich jedoch erst kurzfristig vor Antritt einer Reise herausstellen, dass die persönlichen Ausweisdokumente bereits abgelaufen sind, bleibt immer noch die Möglichkeit einer Express-Bestellung. Mit einer solchen kann das Problem in den meisten Fällen innerhalb von wenigen Tagen gelöst werden. Allerdings ist eine Express-Bestellung wesentlich teurer.

Für die Beantragung werden das abgelaufene Dokument und ein aktuelles biometrisches Lichtbild nach den Passbestimmungen, die Geburtsurkunde bei ledigen Bürgern und die Eheurkunde bei verheirateten, geschiedenen und verwitweten Bürgern benötigt.

Gern geben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BürgerService telefonisch unter den Rufnummern 034205 61140-143 zur Ausstellung neuer Dokumente Auskunft.

Ines Hertzsch, Mitarbeiterin BürgerService

NEUES HILFELEISTUNGSLÖSCHGRUPPENFAHRZEUG

Am 17.04.2013 übergab die 1. Beigeordnete Beate Lehmann bei einer kleinen Feierstunde das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) 20/16 an die Freiwillige Feuerwehr Markranstädt und würdigte in diesem Zusammenhang den wertvollen ehrenamtlichen Einsatz unserer Kameradinnen und Kameraden.

Im neuen feuerwehroten Fahrzeug der Marke Mercedes-Benz finden künftig neun Personen inklusive vier Atemschutzgeräte sowie rund 2000 Liter Wasser und 200 Liter Löschschaum Platz.



Übergabe des neuen HLF 20/16 durch die 1. Beigeordnete Beate Lehmann an den Ortswehrleiter Michael Polz

An Bord des Feuerwehrfahrzeuges sind ebenfalls Schere, Spreizer, Pedalschneider und vieles mehr für eine effektive und schnelle Rettung integriert.

Das HLF 20/16 kostete rund 373.000 Euro und wurde mit 60 Prozent durch den Landkreis Leipzig gefördert. Die Anschaffung setzt einen Ringtausch bei der Markranstädter Freiwilligen Feuerwehr und den Ortswehren in Gang. Das Fahrzeug ersetzt in Markranstädt das derzeitige Löschgruppenfahrzeug (LF) 16/12, welches dann nach Lindennaundorf kommt und dort das LF 8/6 ersetzt. Das LF 8/6 findet sein neues Zuhause bei der Freiwilligen Feuerwehr Döhlen, dessen Spritzenfahrzeug wird in Schkölen stationiert.

Jana Haetscher, Mitarbeiterin

FACHBEREICH III - BAU UND STADTENTWICKLUNG

K7960 Ortsdurchfahrt in Göhrenz/Albersdorf

Der Landkreis Leipzig bereitet als Gemeinschaftsbaumaßnahme mit der Stadt Markranstädt zur Zeit den Ausbau der Kreisstraße 7960 in der Ortsdurchfahrt Kulkwitz/Göhrenz zwischen ehemaliger Gleisquerung ca. 150 m vor Ortseingang Kulkwitz und Einmündung Lindenallee vor.

Die Stadt Markranstädt konnte erreichen, dass der von der B 186 bis zum Bauanfang verlaufende Geh- und Radweg sowie eine Anbindung des Gehweges vom Bauende Lindenallee bis zum Ulmenweg ebenfalls Bestandteil des Projektes wurden.

Die Ausbaulänge beträgt ca. 1,5 km. Die vorhandene Straßenführung bleibt weitestgehend erhalten. Die geplante Fahrbahnbreite beträgt künftig fast überall 6,00 m und wird dementsprechend gegenüber dem Bestand verbreitert. Der grundsätzliche Ausbau der Straße erfolgt in Asphalt.

Gleichzeitig soll mit der Verbreiterung des Straßenquerschnittes der parallel zur Fahrbahn verlaufende Zschampert verschoben, als Straßenentwässerung mit genutzt und naturnah gestaltet werden.

Bei dem vorhandenen getrennten Rad- und Gehweg wird das Pflaster durch einheitlich graues Pflaster ersetzt, so dass dieser Bereich künftig als „Gehweg/Radfahrer frei“ angeordnet wird.

Ab dem Weg zum See ist auf der südlichen Fahrbahnseite von der Bushaltestelle aus ein weiteres Gehweg in einer Breite von 1,50 m vorgesehen. Dieser verläuft bis zum Bauende und darüber hinaus bis zum Ulmenweg als einseitiger Gehweg. Die Anlage separater Radwege ist hier nicht vorgesehen. Radfahrer benutzen hier wie bisher die Fahrbahn bzw. den Gehweg im zulässigen Bereich zwischen B 186 und Elster-Saale-Radweg. Die im Baubereich befindlichen Bushaltestellen sollen mit der neuen Straßenplanung angepasst werden. Die Bushaltestelle zwischen den Grundstücken Albersdorfer Straße 7/8 wird vor den Beginn der Wohnbebauung verlegt.

Die anteiligen Kosten für die Stadt Markranstädt werden auf eine Höhe von ca. 646.500 Euro geschätzt. Für die Planungsleistungen entfällt ein Anteil von ca. 64.700 Euro auf die Stadt Markranstädt.

Der Baubeginn ist im I. Quartal 2014 avisiert. Gemäß Grobablaufplanung wird die Realisierung Ende 2014/Anfang 2015 abgeschlossen sein. Der Landkreis plant die bauliche Umsetzung innerhalb von 3 Bauabschnitten. Vollsperrungen sind hier nicht zu umgehen. Entsprechende Umleitungspläne werden von der Stadtverwaltung rechtzeitig bekannt gegeben.

Voraussetzung für den Baustart sind jedoch noch zwei ausstehende Bauerlaubnisse. Hier ist die Stadtverwaltung im Gespräch mit den betroffenen Anliegern.

Dr. Uta Richter, Fachbereichsleiterin

Neues Zentrum – Umbau Leipziger Straße

Im Anschluss an den Ausbau der Leipziger Straße im Umfeld des Marktes wird nun in diesem Sommer der Umbau der Leipziger Straße weitergeführt. Zugrunde liegen die weitreichenden Planungen der Stadt im Zuge des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes, dass die Stadtverwaltung gemeinsam mit Bürgern, Stadträten und Vereinen erarbeitet hatte. Hier wurden Ziele aufgestellt wie beispielsweise die Verlangsamung des Verkehrs, die Schwerpunktsetzung auf die Aufenthaltsqualitäten, die Verbesserung der Querungsmöglichkeiten für Schulkinder wie auch die Erhöhung der Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger. Vielfältige Abstimmungen haben mit übergeordneten Behörden, Behindertenverbänden, Polizei und Anliegern stattgefunden. Vielen individuellen Anliegen konnte entsprochen werden. Kompromisse mussten erarbeitet werden. Im Ergebnis liegt nun ein Konzept nach heutigen Anforderungen an Bundesstraßen verknüpft mit dem Bedürfnis nach einem zentrumsähnlichen Ort für Markranstädt vor. Der sogenannte Lange Markt soll nun so zur Ausführung kommen.

Die Gemeinschaftsbaumaßnahme wird vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr mit der Stadt Markranstädt koordiniert durchgeführt und betreut. Das Landesamt hat den Baubeginn für August avisiert. Derzeit werden die Ausschreibungsunterlagen erarbeitet.

Der Anteil der Stadt Markranstädt an den Baukosten der Gesamtmaßnahme Leipziger Straße beläuft sich nach der Kostenschätzung auf über 720.000 Euro brutto. Im Jahre 2013 sollen 2 der insgesamt 5 Teilabschnitte realisiert werden. Unter Zugrundelegung der jeweiligen Baulängen sowie der Lage der Abschnitte (im oder außerhalb Sanierungsgebiet) ergeben sich für dieses Jahr überschläglich Baukosten i.H.v. ca. 300.000 Euro brutto. Die Straße wird eine Regelbreite von 6,50 m aufweisen. Sie wird weiterhin mit 50 km/h ausgelegt.

Die Planung sucht eine Optimierung der Aufenthaltsqualität unter anderem durch die Verbreiterung der Gehwege, durch die Anordnung der Gehwege / Radfahrer frei, durch die Vervollständigung der Baumstandorte wie auch durch ein neues LED-gestütztes Beleuchtungskonzept. Hochwertige Gestaltungselemente wie Bänke und Fahrradbügel sollen dem Ganzen einen einheitlichen Marktgedanken geben.

Die Stadt konnte hierbei Fördermittel aus dem Fördermittelprogramm SOP (Aktive Stadt- und Ortsteilzentren) aquirieren. Damit können über den baulichen Maßnahmen am Ort auch nichtinvestive Bereiche unterstützt werden. Gemeinsam mit Stadtverwaltung, Händlern und Stadträten werden hier Konzepte zur Steigerung der Aufenthaltsfunktionen gesucht.



Die grundsätzliche Gestaltung integriert sich in das stadtgestalterische Gesamtkonzept im Sanierungsgebiet. Analog der Marktplatzgestaltung wird granitgelbes Betonpflaster mit anthrazitfarbenen Streifen kombiniert. Der Markt verlängert sich in Richtung Sportcenter. Die Gehwege werden eine Breite von bis zu 7,3 m erhalten zuzüglich der Grünstreifen mit Bäumen. Die Summe der Bäume erhöht sich zum Bestand um 7 Bäume. In der Planung werden 2 Stellplätze zusätzlich zum Bestand ausgewiesen. Engstellen aufgrund der Bestandssituation wurden berücksichtigt.

Der Beginn der Baumaßnahme ist für August vorgesehen. Die Bauausführung der 820 m langen Baustrecke soll abschnittsweise erfolgen, um die Behinderungen des Anliegerverkehrs auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Die geplanten Teilabschnitte orientieren sich an den Einmündungen der untergeordneten Straßen und berücksichtigen die Ausbauabschnitte: 1. Bauanfang bis Karlstraße / 2. Karlstraße bis Eisenbahnstraße / 3. Eisenbahnstraße bis Am Sportcenter / 4. An der Schachtbahn bis Nordstraße / 5. Einmündung Am Sportcenter / An der Schachtbahn.

Für den Durchgangsverkehr ist zwischen Markt und Kreisverkehr eine Umleitung über die nordöstlich von Markranstädt durch die Gewerbegebiete verlaufende Umgehungsstraße möglich. Für Anlieger, Rettungsfahrzeuge und ÖPNV muss die Befahrbarkeit der B87 jedoch trotz Baudurchführung gewährleistet werden, so dass im Regelfall nur halbseitig gebaut werden kann. Eine Vollsperrung kann nur in Teilabschnitten erfolgen, in denen eine Umleitung des ÖPNV und Anliegerverkehrs über die angrenzenden untergeordneten Anliegerstraßen möglich ist.

Aktuelle und detailliertere Angaben erfahren Sie im Bauamt. Die Stadt Markranstädt ist erleichtert, dass nach den langen Planungsprozessen mit dem LASUV nun der Bau in der Leipziger Straße beginnen wird. Uns sind die Einschränkungen deutlich bewusst. Wir werden versuchen, diese auf ein Minimum zu reduzieren und bitten darüber hinaus um vielfältige Hinweise und um Verständnis.

Dr. U. Richter, Fachbereichsleitung
Bau und Stadtentwicklung



Leipziger Straße im Umfeld des Marktes nach Umbau 2012

KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

KITA SPATZENHAUS ALTRANSTÄDT

Kleine Forscher ganz GROSS

In unserer Kindertagesstätte „Spatzenhaus“ in Großlehna findet monatlich das Nachmittagsangebot „Experimentieren“ statt. Mit Begeisterung wird es von unseren Kindern im Alter von 3-6 Jahren genutzt.

Mit Wasser, Luft und Magnetismus suchten wir uns schon viele tolle Experimente aus. Experimentieren heißt Ausprobieren und da kann schon mal einiges in die Hose gehen!

Auch die Kleinsten haben die Möglichkeit zu staunen. Bei Spaziergängen oder im Naturgarten werden Augen und Ohren weit geöffnet und dabei beobachtet, was sich in der Natur verändert. Und das ist allerhand!

Ellen Riethmüller, Leiterin



Die kleinen Forscher

GRUNDSCHULE MARKKRANSTÄDT

Mit großer Freude erwarteten die Kinder der Klasse 1c am Freitag, dem 15.03.2013, den Papa ihrer Schülerin Alana.

Herr Fischer, der einige Jahre auf dem afrikanischen Kontinent gelebt hatte und selbst Autor ist, stellte ihnen heute afrikanische Märchen vor. Gespannt lauschten sie den Geschichten über fremdartige Tiere und Pflanzen. Das Interesse an Märchen aus anderen Ländern wurde geweckt ...

Auch die Klasse 1a war über den Besuch von Herrn Fischer begeistert.

Die Grundschule sagt vielen Dank.

„Stadtsafari“ der Klassen 4a und 4b durch Dresden

... dass Dresden die Landeshauptstadt Sachsens ist wussten wir schon lange! Doch nun wollten wir Dresden endlich im Rahmen des Sachunterrichtes erkunden.

Natürlich nicht planlos! Jeder Schüler erhielt einen Stadtplan-ausschnitt und markierte darauf die Sehenswürdigkeiten, die wir aufsuchen wollten. Anschließend zeichneten wir den Weg ein und einige Pfiffikusse errechneten auch gleich ganz schnell per Maßstab die Länge des Fußmarsches für diesen Tag.

Gut vorbereitet hieß es für uns am 16. April dann endlich: „Auf nach Dresden!“. Natürlich nicht per Fuß, sondern mit einem Reisebus.

Bei wunderschönem Wetter begann unsere Stadtsafari am „Goldenen Reiter“. Jeder denkt nun bestimmt, dass der Reiseleiter uns dort erwartete! Nicht doch – wir sind Viertklässler – die Reiseleiter waren wir! Acht Sehenswürdigkeiten – acht Kurzvorträge.

An der jeweiligen Station nahmen die „Reiseleiter“ ihre Ausarbeitungen zur Hand und wir lauschten den interessanten Ausführungen. Nicht nur wir waren begeistert, sondern auch so manch anderer Tourist blieb stehen und lobte uns. Ein tolles Gefühl! So stiefelten wir unsere Ziele nacheinander voller Elan ab: Goldener Reiter, Augustusbrücke, Brühlsche Terrasse, Hofkirche, Semperoper, Zwinger, Fürstenzug, Frauenkirche.

Im Hygienemuseum, unserer letzten Station, wurden wir durch die Welt der Sinne geführt. Erforschen, ausprobieren, anfassen ... und staunen hieß es im Kindermuseum.

Mit vielen Eindrücken von der wunderschönen Stadt Dresden steht für viele von uns fest: Hier möchte ich gern noch einmal her!

Ein liebes Dankeschön an die Erzieherinnen des Hortes Frau Koppe und Frau Eberlein, die uns an diesem Tag begleitet haben!

Die Schüler und Schülerinnen der Klassen 4a und 4b sowie Frau Löschner und Frau Schmidt



Stadtsafari Dresden

ANZEIGENSCHALTUNG GWERBETREIBENDE

Kontakt und Ansprechpartner:

telefonisch Uwe Wenzel, 0151 28216080,
DRUCKHAUS BORNA, 03433 207328
per E-Mail uwe.wenzel@druckhaus-borna.de
misj@druckhaus-borna.de

GRUNDSCHULE KULKWITZ**Mit dem Frühling geht's ins Freie**

Bei der Feier zum 80-jährigen Bestehen des Kleingartenvereins „Feierstunde“ im Juni 2009 wurde der Schulgarten feierlich an unsere Grundschule Kulkwitz übergeben. Seit dem bearbeiten die Kinder ihren eigenen Schulgarten mit insgesamt 893 m². Sei es im Sachunterricht oder im Ganztagsangebot (GTA) – während der Vegetationszeit sind die Kinder mit Begeisterung dabei, verschiedene Beete anzulegen. So erfahren sie viel von der Aussaat bis zur Ernte unter Beachtung der Fruchtfolge. Im GTA unter Leitung der Mitglieder des Gartenvereins Frau Klotz und Herr Riehl sind jeweils an zwei Tagen in der Woche bis zu 10 Kinder mit Gartenarbeiten, Beobachtungen der Natur, insbesondere der Kleintiere und Vögel beschäftigt. Das später geerntete Obst und Gemüse wird mit den Kindern und den Erzieherinnen im Hort aufbereitet, so dass es in den Mittagspausen allen Kindern zur Verfügung steht.

Bei schlechterem Wetter wird auch gern das kleine Gartenhäuschen genutzt und darin gemalt und gebastelt. Im Sommer findet an heißen Tagen auch mal eine Unterrichtsstunde im Schulgarten im Schatten der Bäume statt. Sei es als Lese- oder Ratestunde, die Kinder gehen gern mit ihrer Lehrerin in den Schulgarten. So zog es die Schüler bei strahlendem Sonnenschein am Montag, dem 15.04.2013 mit Herrn Riehl in diesem Jahr zum ersten Mal wieder in den Schulgarten. Auch im Sachunterricht sind die Schüler eifrig bei der Gartenarbeit wie wir auf dem Foto sehen. Unter dem Motto „Ran an die Knolle“ nehmen die Schüler der 3. Klasse erstmalig an dem Projekt teil und erfahren so alles über die Kartoffel. Alle freuen sich schon auf eine gute Ernte im Sommer, aber bis dahin gibt es noch viel zu tun.

Grundschule Kulkwitz



Sachunterricht im Schulgarten

Zuverlässige Austräger gesucht!

Für die monatliche Verteilung des Markranstädter Stadtjournals „Markranstädt informativ“ suchen wir für Markranstädt Nord, Ost und Süd zuverlässige Austräger.



Auch für Urlaubs- oder Krankheitsvertretung werden jederzeit Austräger benötigt.
Bewerbungen (bitte nur schriftlich)

per Post an:

DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Frau Fiedler,
Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna

oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de

MITTELSCHULE MARKKRANSTÄDT**Fußball unter dem Hallendach**

Auch in diesem Jahr lud die Bildungsagentur im März gemeinsam mit den roten Bullen aus Leipzig zum offenen Schulfußballcup in die Soccerworld auf dem alten Messegelände in Leipzig ein. Gespielt wurde in den fußballüblichen Altersklassen von A- bis D-Jugend. Die Mittelschule Markranstädt meldete in der B-, C- und D-Jugend jeweils eine Mannschaft an. Die Teilnehmerfelder spiegelten die Beliebtheit dieses Wettkampfes wider. So starteten in der B-Jugend 27 Teams, in der C-Jugend 30 Teams und in der D-Jugend waren 32 Teams am Start. Die Markranstädter Jungs schlugen sich in ihren Turnieren sehr achtbar. Die B- und C-Jugend beendeten ihre Vorrundenspiele jeweils als Staffelsieger. Die D-Jugend belegte nach der Vorrunde den 2. Platz. Damit hatten sie schon den Sprung unter die ersten 16 Teams geschafft. Das in der Finalrunde die Gegner stärker wurden war den Jungs klar. Für die Spieler der B-Jugend waren die folgenden Hürden dann leider auch etwas zu hoch und am Ende belegten sie den 16. Platz. Das Team der C-Jugend erkämpfte sich nach 2 Niederlagen und 2 Siegen einen sehr achtbaren 10. Platz. Mit einer Niederlage mehr konnten sich die Kicker der D-Jugend über den 12. Platz freuen. Diese guten Platzierungen werden bestimmt Ansporn für zukünftige Turniere beim Schulwettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ sein. Vielen Dank auch dem Organisationsteam des Schulfußballcups u.a. mit dem Markranstädter Oliver Drechsler für die professionelle Planung und Durchführung dieser großen Veranstaltungen.

Jörg Böttcher, Sportlehrer



Die C-Jugend beim Schulfußballcup in der Soccerworld auf dem alten Messegelände in Leipzig

Fit für die Schule

Nach der Eröffnung der Mallialounge im Januar in der Schkeuditzer Str. 9 erhielt die Mittelschule ein tolles Angebot. Im Rahmen des Sportunterrichtes wurde in das neue Studio eingeladen. Die Mädchen der 9. Klasse nahmen die Einladung dankend an und kamen an einem Donnerstagmorgen neugierig in die Mallialounge. Dort empfing sie der Studioleiter Randy Berger und erklärte ihnen den chipkartengesteuerten Gerätezirkel. Während der vier Studiobesuche konnten die Schülerinnen an den verschiedenen Geräten die unterschiedlichen Muskelgruppen gelenkschonend stärken.

Auch im Cardio-Bereich wurden Stepper und Radergometer getestet. Somit wurde der Lernbereich Fitness aus dem Sportlehrplan einmal anders absolviert. Und vielleicht bekamen die Schülerinnen durch diesen Schnupperkurs Lust auf mehr sportliche Aktivität in ihrer Freizeit. Dafür bietet die Mallialounge spezielle Angebote für Jugendliche. So wird zum Beispiel ab

dem 1. Mai auch die Möglichkeit geboten, seine Fitness in gesundheitsorientierten Kursen zu verbessern (z.B. Zumba, Rücken, Bauch – Beine – Po).

Randy Berger, Mallialounge / Jörg Böttcher, Mittelschule



Die Mädchen der 9. Klasse im Cardio-Bereich

London 2013 – „The same procedure as every year“

91 Schüler und ihre Lehrer waren vom 14.04. – 19.04.13 außerhalb von Deutschland unterwegs. Nach nächtlicher Fahrt durch den Eurotunnel trafen die zwei Busse am Vormittag in London ein. Mit dem traditionellen Gruppenfoto in Greenwich am Nullmeridian und einem tollen Blick auf die Skyline der Weltstadt begann die Erkundungstour. Auf der Themse ging es in die City. Tower Bridge, Houses of Parliament, Big Ben oder London Eye waren zum Greifen nah. Bei der „Hop on Hop off“ Tour am folgenden Tag bekamen die Schüler weitere Sehenswürdigkeiten präsentiert. Der Besuch von Piccadilly Circus, Trafalgar Square, Madame Tussauds, London Dungeon und die bekannten Museen Londons füllten die nächsten Tage aus. Schon allein die Fahrten mit der Tube, der Londoner U-Bahn, waren für die Schüler Herausforderungen und Highlights zugleich. Jeden Abend ging es dann in die verschiedenen Gastfamilien. Hier konnten die Schüler ihre Englischkenntnisse in der Praxis anwenden und staunten stellenweise, wie gut sie sich mit den Gasteltern verständigen konnten. Mit dem Besuch des lebhaften Camden Market und dem Kauf schöner Andenken endete der aufregende Besuch der Weltstadt London. Mit der Fähre ging es über die Straße von Dover in Richtung Heimat. Zu Hause angekommen wurden die unzähligen Fotos gezeigt und über beeindruckende Erlebnisse berichtet.

begleitende Lehrer der Mittelschule Markranstädt



91 Schüler und ihre Lehrer am Nullmeridian im Londoner Stadtteil Greenwich

JUGENDBEGEGNUNGSZENTRUM MARKKRANSTÄDT

Neue Projekte im Frühjahr



„Mein Outfit zum Bewerbungsgespräch“

Alles um Styling, heißt es ab den 08.05.2013 um 14.45 Uhr im JBZ.

„Mäuschenkrabbelgruppe“

ab den 06.06.2013 steht jeden ersten Mittwoch im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr unser JBZ für unsere jüngsten Muttis mit ihren kleinen Mäuschen offen.

Treff für unsere jungen Mütter & Ihre kleinen „Mäuse“!

Die Krabbelmäuschengruppe



Ihr möchtet Euch austauschen!

Ihr möchtet mal reden!

Ihr möchtet Euch mit anderen jungen Mutti's treffen!

Ihr möchtet mal Eure Probleme loswerden!



Das JBZ bietet Euch & Euren Kindern die Möglichkeit, ein paar Stunden gemeinsam zu erleben!

Ihr könnt Euch mit anderen Müttern austauschen, Ihr könnt Ideen entwickeln, aber auch bei Problemen kann nach Lösungen gesucht werden!

Jeden 1. Mittwoch im Monat werden wir für Euch da sein.

Beginn am 6. Juni 2013

von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr



im Jugendbegegnungszentrum am Stadtbad in Markranstädt

Bei Interesse, ruft uns an 034205417228, kommt vorbei Montag & Mittwoch v. 12:00- 19:00 Uhr o. schreibt eine Mail an - Jugendarbeit.markranstaedt@gmail.com -

Markranstädt informativ *online*



www.druckhaus-borna.de

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

HEIMATVEREIN FRANKENHEIM-LINDENNAUNDORF E.V.**Mühlentag 2013 an der Lindennaundorfer Bockwindmühle**

Am Pfingstmontag, den 20. Mai 2013 findet der 20. Deutsche Mühlentag statt. Der Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V. lädt dazu wieder herzlich auf die Festwiese und die Bockwindmühle nach Lindennaundorf ein. Im Mittelpunkt des umfangreichen Festprogramms stehen natürlich die Lindennaundorfer Windmühle und ihre restaurierte Mühlentechnik. Getreidequetsche, Mahlsteine, Walzenstuhl und ein mechanisches Mehlsieb werden in voller Aktion vorgeführt. Bei gutem Wind sollen sich auch die großen Flügel rege drehen.

Wir möchten alle Mühlenfreunde und Pfingstausflügler ganz herzlich zu einem Besuch am Pfingstmontag einladen. Es erwartet Sie unser kleiner Handwerkerhof sowie ein buntes Festprogramm für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl wird, wie immer bestens, gesorgt.

Zu erreichen ist die Mühle mit den Buslinien 130 und 131 oder mit der Straßenbahnlinie 15 über Endstelle Grünau Nord und Miltitz. Die Radfahrer orientieren sich bitte an den Routen des Grünen Ring Leipzig, jeweils über Markranstädt, Dölzig, Miltitz oder Rückmarsdorf.

„Glück zu“ und allen ein schönes Pfingstfest

Veranstaltungsprogramm

- 10.00 Uhr Eröffnung des 20. Deutschen Mühlentages an der Mühle mit dem Markranstädter Posaunenchor
- ab 10.30 Uhr Bildersammlung zu Mühlen von Herrn Herbert Riedel aus Zeitz, zu besichtigen im neuen Vereinshaus
- ab 10.30 Uhr Besichtigung und Vorführung der funktionsfähigen Windmühle mit den Windmüllern, den Mühlenkobolden und allerlei kurzweiligen, unterhaltsamen und wissenswerten Geschichten um unserer Bockwindmühle
- von 10.30 bis 17.00 Uhr kleine Werkstatt für Kinder, Schaukochen mit dem Kindertreff FränkLind`chen, Sport-Spaß-Spiele, Treckerfahrten im Hänger, Reiten mit dem Pferdehof Lindennaundorf, Malen, Basteln, Kinderschminken, Hüpfburg, Streichtiere und vieles mehr

Aktionen und Stände:

Kräuter-Ferdi informiert zum Reichtum unserer Natur, Familie Tautz bietet tagfrischen Spargel aus dem heimatlichen Frankenheim, Holzspielzeuge von und mit der Familie Liebe, der Imker Beer kommt mit Bienen und Honig, der Alpakahof Quesitz

kommt mit Tieren und Wolle, bunte Blumengrüße gestaltet die Gärtnerei Engler aus Rückmarsdorf. Ein weiteres altes Handwerk die Töpferei wird von der Familie Rost vorgestellt. Auch die fast nicht mehr bekannten Handwerke Klöppeln, Spinnen, Stricken und Schmieden sind zu bewundern. Eine Fischräucherrei zeigt wie schmackhaft Lebensmittel durch Rauch gegart und auch haltbar gemacht werden können.

Der Oldtimerverein Markranstädt präsentiert sich mit seinen alten Schätzen, von Lanz-Bulldog bis zum seltenen MAF. Die Stötteritzer Werkstätten (WfBM) stellen mit der Stuhlflechterei einen Teil ihres vielfältigen Angebotes vor. Die Dachdeckerei Lehmann zeigt ihre Handwerkskunst und lädt zum selber ausprobieren ein. Der Posaunenchor der Stadt Markranstädt möchte den Besuchern des Mühlentages sein Können präsentieren.

Mühlenschmaus:

Essen aus der Gulaschkanone und Pfanne, Gebratenes vom Grill, Bockwurst, Brezeln frisch aus dem Backofen, Mühlenfettbrote, Kaffee und hausgemachter Kuchen, Eis, Lindennaundorfer Mühlenschnaps und allerlei Getränke gegen den Durst.

Weitere wichtige Termine Mai und Juni 2013:

- Am 12. Mai startet in Markranstädt die 13. VIA REGIA CLASSIK – Oldtimerrallye des Oldtimervereins Markranstädt. An der Mühle wird ab 11.30 Uhr ein Zwischenstopp stattfinden.
- Zum internationalen Kindertag am 01. Juni 2013 lädt der FränkLind`chen Kindertreff zum Kinderflohmarkt an der Mühle ein.
- Am 2. Juni ist die Mühle zum regulären 1. Sonntag des Monats geöffnet.
- Ebenfalls bereits vorzumerken wäre der 23. Juni mit der 8. Auflage des Heimatparcours.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und verbleiben bis zum nächsten persönlichen Wiedersehen an der Bockwindmühle

Ansprechpartner: Herr Jens Schwertfeger

E-Mail: jens.schwertfeger@heimatverein-frankenheim-lindennaundorf.de

Ralf Buttig

KULTURVEREIN SEEBENISCH E.V.**„Die Toten Ärzte“ kommen nach Markranstädt**

Die Organisatoren des OPEN AIR Seebenisch haben in diesem Jahr wieder einen ganz besonderen musikalischen Leckerbissen gefunden: Als Headliner steht am 29. Juni die ultimative Hosen-und-Ärzte-Cover-Band „DIE TOTEN ÄRZTE“ auf der Bühne in der Alten Gärtnerei!

Wenn die Hamburger Jungs aus ihrer grellbunten Partygruft steigen, erwartet euch ein Powerpaket von Songs der „Toten Hosen“ und der „Ärzte“ aus 20 Jahren Rockgeschichte. Die Band versteht es, mit einem Blitzgewittergemisch aus Pyroshow, Feuerspucker und No. 1 Hits des Dauerbrenner-Doppelpacks das Publikum spätestens nach dem dritten Titel zum Toben zu bringen.

Davor gibt es aber ein Wiedersehen mit den „GRASS GREEN EYES“ aus Leipzig. Sie haben sich seit ihrem letzten Auftritt bei uns enorm weiterentwickelt und konnten im Januar 2013 bis auf einen beachtlichen Platz 2 in den englischen Hörcharts

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB

TILO LEHMANN

– Dachdeckermeister –



- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt

OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 9 42 01 01
Fax: (03 41) 9 44 90 14

vorstoßen. Schnörkelloser, selbstkomponierter Rock, der oft laut nach vorne geht, manchmal aber auch leise und nachdenklich bleibt, ist ihr Markenzeichen. Sie werden die Wiese gehörig in Schwung bringen und das Publikum für den Auftritt der „TO-TEN ÄRZTE“ ordentlich vorheizen.

Also: Raus aus der Hütte und rein ins Vergnügen!

Eintrittskarten gibt es bereits jetzt zum Vorverkaufspreis von nur 10 Euro u. a. im Bürgerbüro im Rathaus Markranstädt. Mehr Infos und alle Vorverkaufsstellen im Netz unter: www.seebenisch.de

Andreas Müller

FÖRDERVEREIN SCHLOSS ALTRANSTÄDT E.V.

Ostereier suchen im Schloss Altranstädt – es wird immer beliebter!

Ja, der Osterhase war da, am Ostermontag, im Altranstädter Schloss! Trotz Schnee und Kälte. Und er hat fleißig gelegt, 100 Körbchen konnten gefüllt und versteckt werden. Zwar weniger im Schlosshof oder im Kapellengarten – da lag noch zuviel Schnee – sondern im Schloss selbst, unten im schönen Gewölbensaal des Erdgeschosses.

Viele nette Leute waren gekommen, die jungen Familien trafen sich, die Großeltern, Onkel und Tanten unterhielten sich bei Kaffee und Kuchen oder man stärkte sich mit frischem Brot, Butter und noch warmen gekochten Eiern. Letzteres steuerte erstmals die Kirchengemeinde bei. Ein weiteres Novum war ein kleiner Stand der „Häkel-Elli“, an dem diverse Häkeltiere angeboten wurden. Infos dazu unter <http://Haekel-Elli.dawanda.de>. Dass der Osterhase so viele Körbchen zum Füllen vorfand, ist allerdings ganz allein einer Person zu verdanken – Gudrun Friedrich faltete und verzierte wohl wochenlang, bis schließlich 100 Körbchen vor ihr standen, von denen kein einziges übrig blieb.

Dem eingespielten Team der „Schlossfrauen“ ist zu danken, die auch in diesem Jahr dem Osterhasen und allen Besuchern ein so einladendes und freundliches Ambiente schufen.

Schön war auch, dass Eltern und Kinder nach der österlichen Einstimmung im Familiengottesdienst gleich hinüber ins Schloss gehen und weiter Ostern feiern konnten.

Insgesamt war es eine gelungene Unternehmung, die beginnt Tradition zu haben und man darf sich auf das nächste Osterfest freuen, hoffentlich bei besserem Wetter.

A. Heinichen



100 Osterkörbchen waren versteckt

CHORGEMEINSCHAFT SCHARNHORST GROSSLEHNA E.V.

130 Jahre Chorgemeinschaft

1883

Ausbruch des Vulkans Krakatau in Indonesien, Eröffnung der Brooklyn-Bridge in New York, Richard Wagner stirbt in Venedig, Gründung des Männergesangvereins Frohsinn Groß- und Kleinlehna e.V.

2013

130 Jahre Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e.V.

18 sangesfreudige Herren gründeten am 1. Oktober 1883 den Männergesangverein Frohsinn Groß- und Kleinlehna, der sich 1946 mit dem 1945 von 10 Damen gegründeten Frauenchor zusammenschloss.

Allerdings wollte man(n) seine Unabhängigkeit nicht ganz aufgeben und so gab es in Großlehna bis 1952 einen Männerchor, einen Frauenchor, den daraus resultierenden gemischten Chor und den 1947 gegründeten Kinderchor. Bei gemeinsamen Auftritten erreichte der Chor eine Mitgliederstärke von gut 100 Sängern.

Im Jahr 1952 übernahm die LPG Scharnhorst die Patenschaft über den nun gemischten Chor, der sich fortan „Chorgemeinschaft der LPG Scharnhorst Großlehna“ nannte, aus dem sich der bis heute bestehende Name „Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e.V.“ bildete.

130 Jahre Chor bedeuten 15 Chorleiter, 16 Vorstände, diverse Übungsstätten, hunderte Sängerevents und Konzerte, tausende Chorproben und vor allem unendlich viel Freude am Singen.

Als Gründungsmitglied des am 03. März 1990 gegründeten Leipziger Chorverbandes prägen wir das kulturelle Leben in und um Markranstädt/Großlehna (nahe Leipzig) und über die Landesgrenzen hinweg nach Sachsen-Anhalt durch unsere traditionellen Frühlings- und Weihnachtskonzerte, Glückwunschkonzerte zu Geburtstagen und Jubiläen und Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen anderer Vereine. Für diese Pflege der Musik und des kulturellen Lebens wurde uns am 21. Juni 1994 die Zelterplakette verliehen.

Das Repertoire unseres Chores umfasst u. a. deutsches und internationales (Volks-)Liedgut, geistliche Musik, Madrigale, Gospel, Pop, Evergreens mit Chorsätzen von der Renaissance über Barock, Klassik und Romantik bis zu modernen, neuzeitlichen Arrangements.

Teilnahme an Wettbewerben, Chorpartnerschaften, Chorkonzerte im In- und Ausland und die zeitweise Unterstützung des Leipziger Polizeichores sind immer wieder neue Herausforderungen an uns, und gerade diese Vielfältigkeit macht für uns den Reiz des Singens in unserer Chorgemeinschaft aus.

Unsere Chorprobe findet montags 19.30 - 21.00 Uhr in der Grundschule Nils Holgersson Großlehna, Schwedenstraße 1, 04420 Markranstädt statt.

Ansprechpartner:

Olaf Hertzsch (Vorstand), Alte Gasse 2, 04420 Markranstädt

Gerne laden wir zu unseren Jubiläumskonzerten am 2. Juni 2013 um 17.00 Uhr in die Kirche Altranstädt (Lindenstraße 1, 04420 Markranstädt / OT Altranstädt) und am 30. Juni 2013 um 16.00 Uhr in die St. Laurentiuskirche in Markranstädt ein.

Maike Glenewinkel

BÜNDNIS 2012 E. V. MARKKRANSTÄDT

Der Bündnis 2012 e.V. Markranstädt gründete sich im Januar 2013 und steht für eine nachhaltige Stadtentwicklung, für Selbstbestimmung und Demokratie. Am 11. April 2013 erfolgte die Eintragung im Registergericht. Wir streben ein Miteinander an und möchten aktiv mitwirken, die nach der Bürgermeisterwahl im letzten Herbst offensichtliche Teilung unserer Stadt zu überwinden. Unser herzlicher Dank gilt den Organisatoren der Osterfeier. Mit viel Liebe und Mühe und der winterlichen Witterung zum Trotz wurde in den Ortsteilen auf fröhliche Art die kalte Jahreszeit vertrieben und die Möglichkeit geschaffen, miteinander in vielfältige Gespräche zu kommen. Ähnliche Gelegenheiten boten sich auch zum Traditionsfeuer nach Ostern beim TSG Blau Weiß Großlehna e.V. am 6. April 2013 und beim Frühlingsfest in Altranstädt, wo der Markranstädter Carnivalsverein gemeinsam mit den Organisatoren Frank Schalle und Familie wieder einmal mit einem super Programm für tolle

Stimmung und gute Laune sorgte. Wir kommen gerne jederzeit wieder. Unser Bündnis setzt sich aktiv für die Eigenständigkeit unseres Gymnasiums ein, um die Lehr- und Lernbedingungen zu optimieren. Dafür wurden zahlreiche Argumente bei Lehrern, Schülern und Eltern eingeholt und ausgewertet. In Briefen an das Gymnasium Markranstädt und Schkeuditz wurde die Bereitschaft zur aktiven Unterstützung auf dem Weg zur Eigenständigkeit beider Schulstandorte zugesichert.

Anfang April stellte sich unser Bündnis in Person des Vorsitzenden, Christian Ebel-Geißler, und weiterer Mitglieder offiziell bei der ersten Beigeordneten, Frau Lehmann, und beim stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Dr. Kirschner, vor und unterbreitete die Ziele in einem sehr angeregten Gespräch.

*Christian Ebel-Geißler, Vorsitzender
Dr. med. Christian Zeumer, Vorstandsmitglied*

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

SPORTKEGLER MARKKRANSTÄDT 1990 E. V.

An alle umliegenden Vereine in und um Markranstädt

Sehr geehrte/r Vorsitzende/r, auch dieses Jahr wollen wir mit euch nun schon das 12. Kegeltturnier um den „Pokal der Vereine“ begehen und möchten euch dazu recht herzlich einladen. Das Turnier findet am Sonntag, dem 16. Juni 2013, 10.00 Uhr beginnend auf unserer Kegelbahn in der Markranstädter Weststr. 24 statt. Meldet bitte eure Teilnahme (Anzahl der Teilnehmer) über die Gaststätte „Keglerheim“ bis zum 07.06.2013 telefonisch (034205 59392) an oder per Fax (034205 84619). Es besteht auch die Möglichkeit, eure Zusage über www.sportkegler-markkranstaedt.de oder www.keglerheim-markkranstaedt.de zu übermitteln. Auf ein spannendes Kegeltturnier freuen wir uns schon jetzt – bis dahin.

Mit sportlichen Grüßen „Gut Holz“

Der Vorstand

SG RÄPITZ 1948 E.V.**Turnier der besonderen Art zum 65. Jubiläum der SG Räpitz**

Die SG Räpitz veranstaltet gemeinsam mit dem Räpitzer Heimatverein das erste Turnier der Ortsteile zum Räpitzer Pfingstbier. Zum 65. Jubiläum der SG Räpitz findet am Pfingstmontag eine Kräftermessung der ganz besonderen Art statt. Zum 1. Mal in der Räpitzer Geschichte treten die umliegenden Ortschaften im Fußball gegeneinander an. Beginn: **Pfingstmontag 13.30 Uhr** nach dem Pfingstlauf auf einem halben Großfeld. Antreten dürfen alle Spielerinnen und Spieler ab 13 Jahren. Sie müssen dabei kein Mitglied der SG Räpitz sein. Ausreichend ist der aktuelle oder ehemalige Wohnsitz in den Ortsteilen. Im Turnier stehen sich dann gegenüber die Mannschaften aus Räpitz – Schkölen – Seebenisch – Thronitz – Schkeitbar. Interessierte Spielerinnen und Spieler melden sich bitte für den jeweiligen Ortsteil bei Räpitz – Falk Jordan, Schkölen – Christian Bittner, Seebenisch – Anne Rabe, Thronitz – Ronny Messinger, Schkeitbar – Annett Zausch. Neben allen Aktiven freuen wir uns natürlich auf zahlreiche Gäste zum gesamten Räpitzer Pfingstbier.

Bambini-Training erfolgreich gestartet

Unsere Trainer Lisa Gutt, Michael Dölle und Christian Bittner konnten bei der ersten Einheit, welche noch in der Turnhalle statt fand, bereits 7 Kicker im Alter zw. 5 und 6 Jahren begrüßen. Alle Kids gaben sich so richtig Mühe. Und so hatten alle ihren Spaß beim Balancieren, Krabbeln, Fangspielen und natürlich dem Kick mit dem runden Spielgerät. Mit dabei waren Nils, Lewi, Luca, Robin, Hannes, Karl und Nina – die den Jungs beim Abschlussspiel ab und an zeigten wo der Hase die Möhren versteckt. Bei schönem Wetter findet das Training natürlich draußen statt. Die Trainer freuen sich auch zukünftig wieder auf rege Beteiligung und natürlich sind auch weiterhin alle Mädchen und Jungs herzlich willkommen, die sich beim Fußball ausprobieren wollen.

Annett Zausch

HDBK 2000 E.V.**Der HDBK 2000 e. V. sucht volleyballbegeisterte Mitspielerinnen und Mitspieler!**

Der Verein HDBK 2000 e. V. ist ein „kleiner“ Volleyballverein in Markranstädt, wobei der Name nicht mehr Programm ist. Wir treffen uns einmal in der Woche mit viel Spaß und Bewegungswillen zum Trainieren und/oder zu Punktspielen. Wir sind aktiv in der Volleyball Hobbyliga Leipzig (LK C7) und treten jährlich in loser Folge bei 3 – 5 Turnieren für Hobbymannschaften an. Dabei stehen wir meist gemixt (weiblich/männlich) am Netz. Unser Altersdurchschnitt liegt bei Mitte 30 und trainiert wird dienstags, um 20.15 Uhr in der Bebelhalle, Parkstraße 13/14 in Markranstädt.

Wer den Dienstag mit Spaß und Volleyball ausklingen lassen möchte und uns verstärken will, ist bei uns herzlich willkommen. Möchtest du unser Team bereichern? Dann komm doch einfach zum Probetraining. Wir freuen uns sowohl auf weibliche als auch auf männliche Verstärkung. Erreichbar sind wir per E-Mail HDBK2000ev@yahoo.de und telefonisch unter 0172 5300580 oder schau einfach mal auf unsere Homepage unter www.hdbk2000.de für weiterführende Informationen.

Knut Sonnabend, Vereinsvorsitzender

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

STADTBIBLIOTHEK

Wilhelm-Busch-Abend der Stadtbibliothek

Anlässlich des Welttags des Buches fand am 17. April im KuK ein Wilhelm-Busch-Abend statt, zu dem sich trotz des sommerlichen Wetters 34 Gäste einfanden.

Die Stadtbibliothek hatte den Schauspieler, Dozent, Komponist, Musiker und Regisseur Professor Wolf Butter eingeladen, der in seinem bunten Programm bekannte sowie unbekanntere Verse, Episoden, Lieder und Figuren des Dichters Wilhelm Busch in Szene setzte. Dabei stellte Butter die verschiedensten Rollen dar, sei es der „Pfeife rauchende Döbbe“, die „reizende Pauline“ oder die „Lausbuben“ Max und Moritz. Gekonnt und auf herzerfrischende Weise artikuliert Butter mit rauchiger Stimme Lebensweisheiten und Busch-Verse, die als Redewendungen bereits in unseren Sprachschatz übergegangen sind. Butter ließ auch immer wieder biografische Details des Dichters einfließen. Dadurch wurde dem Publikum auch der Mensch Wilhelm Busch näher gebracht, der so viel über menschliches Miteinander wusste, und doch Einzelgänger blieb.

Vielleicht sehen wir den Künstler mit einem seiner weiteren Programme, zum Beispiel über Erich Kästner oder Joachim Ringelnatz, wieder in Markranstädt...

Ihre Bibliothekarinnen *Petra Stiehler* und *Marisa Weigel*

ALLGEMEINE BERATUNGSSTELLE DURCHBLICK

Ehrenpatenschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen bei Mehrlingsgeburten

Wie das sächsische Staatsministerium auf seiner Homepage informiert, besteht für Familien mit Mehrlingsgeburten ab Drillingen die Möglichkeit, eine Patenschaft für Mehrlingsgeburten zu beantragen. Die Zuwendung ist an eine Ehrenpatenschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen geknüpft.

Die Höhe der steuerfreien Zuwendung beträgt maximal 3.080 € und wird gestaffelt bis zum Schuleintritt der Kinder ausbezahlt, wenn der Hauptwohnsitz während des Zuwendungszeitraums in Sachsen liegt. Der Antrag muss innerhalb eines Jahres ab der Geburt der Kinder oder innerhalb eines Jahres nach Zuzug in den Freistaat Sachsen erfolgen.

Diese Zuwendungen erfolgen zusätzlich zum Elterngeld und zur möglichen Unterstützung für Drillingsgeburten aus Mitteln der Stiftung „Hilfe für Familien, Mutter und Kind“. Ein Rechtsanspruch auf den Zuschuss besteht allerdings nicht.

Zuständig für Bürger von Markranstädt ist das Jugendamt des Landkreises Leipzig. Dort erhält man das Antragsformular, welches auch im Internet unter www.Amt24.de abrufbar ist.

Gerhild Landeck

Aktionskreis Modernes Markranstädt – Barrierefrei ?!

Bei unserem letzten Treffen ging es vorrangig um aktuelle Baumaßnahmen in der Stadt. Es wurde hinterfragt, welche Qualitätsverbesserungen diese zum Thema Barrierefreiheit bringen. Speziell: Welcher sogenannte Zusatznutzen ist erkennbar beim Ausbau der Leipziger Str.? Sind dadurch mehr Geschäfte oder Wohnhäuser besser erreichbar? Auch die Pflasterung der Schul-



Netto-Markt „Am Wasserturm“

str. war Thema. Besonders die Regenrinne mitten in der Straße stellt eine Gefahr für die Bürger z.B. mit Rollator dar. Sehr positiv wurde der Baufortschritt des Boulevards am See gesehen und damit die Möglichkeit, auch gehandicapt den See zu erkunden. Zur Sprache kam auch, dass gelegentlich mehr Zivilcourage sinnvoll wäre, wenn es um die Sauberkeit unserer Stadt geht bzw. dem Vandalismus vorgebeugt werden soll.

Die selbst gesetzte „Frühlingsaufgabe“ des Aktionskreises ist es, die Zusammenarbeit aller Verantwortlichen für die Gestaltung eines barrierefreien Weges zum Netto-Markt am Wasserturm anzuschließen. Dieser Schandfleck könnte verschönt und besser nutzbar werden.

Der Aktionskreis trifft sich immer am letzten Mittwoch im Monat (29.05.2013) 17.30 Uhr im offenen Treff des Mehrgenerationenhauses. Der Zugang ist barrierefrei. Wir betätigen uns ehrenamtlich vorrangig mit der praktischen Umsetzung des Themas „Barrierefreiheit“ innerhalb unserer Stadt und altersgerechtem Wohnen und Leben.

Wie immer freuen wir uns auf eine rege Mitarbeit von aktiven Bürgern getreu unserem Motto: „Barrierefreiheit nutzt allen“. Machen Sie mit.

Lutz Gatter, Tel.: 0341 9419060

Gerhild Landeck, Tel.: 034205 699780 oder 0172 7544700

FÖRDERVEREIN FREIWILLIGE FEUERWEHR
SEEBENISCH E.V.**Lindenfest am 15. und 16.06.2013**

Zum nunmehr 27. Lindenfest lädt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Seebenisch e.V. am Samstag, den 15.06.2013 ins Festzelt an der Friedenslinde zu Seebenisch (Feuerwehrgebäude Ernst-Thälmann-Str. 40) ein. Um 20 Uhr beginnt der Tanz. Für das leibliche Wohl sorgt die Gaststätte Göpfert.

Am Sonntag, den 16.06.2013 findet ab 10 Uhr ein musikalischer Frühschoppen mit dem Blasorchester Böhlen und anschließendem Mittagstisch statt. Ebenfalls am Sonntag werden kostenlose Ortsrundfahrten mit der Lokomotive des MCC durchgeführt.

Der Vorstand des Fördervereins bedankt sich auf diesem Weg bei allen Sponsoren, die mit ihrer Spende den Fortbestand dieser Traditionsveranstaltung ermöglichen.

Rackwitz, 1. Vorsitzender

VERKEHRSWENDE IN KLEINEN STÄDTEN E.V.

Carsharing in Markranstädt? – Ziel des Verkehrswende in Kleinen Städten e.V.

Was ist Carsharing?

Viele Autos in den Städten werden von ihren Besitzern nur sehr selten genutzt. Warum nicht einen Wagen mit anderen teilen? Wer kein eigenes Auto besitzt oder den Zweitwagen sparen möchte, kann sich damit auch lästige Kosten für Steuer, Versicherung, Reparaturen und Parkplatz sparen. Und die Zeit und Mühe nicht zu vergessen. Das bietet **Carsharing**, das organisierte, gemeinschaftliche Nutzen von Autos.

Wie funktioniert's?

Man **meldet** sich im Internet oder direkt bei einem lokalen Ansprechpartner **an**. Hier gibt es die Kundenkarte gegen Vorlage von Führerschein und Personalausweis. Eine geringe Kautions wird bar erhoben. Jeder im Besitz einer gültigen Kundenkarte ist **berechtigt**, ein Auto zu buchen und zu fahren – sei es für eine Stunde oder mehrere Wochen. Beim Carsharing hat man zu jeder Tages- und Nachtzeit Zugriff auf alle verfügbaren Fahrzeuge. Diese stehen an einer oder mehreren Stationen im Stadtgebiet und lassen sich bequem mit der Kundenkarte öffnen. Das Auto ist **vor der Fahrt** für eine bestimmte Zeit zu **reservieren** – ganz einfach per Internet oder Telefon, rund um die Uhr. Bezahlt wird immer der reservierte Zeitraum sowie jeder gefahrene Kilometer. Kraftstoff- und Versicherungskosten sind darin enthalten! Das Fahrzeug wird nach Fahrtende immer wieder dort zurückgestellt, wo es geholt wurde. **Attraktiv** ist Carsharing für alle, die weniger als 12.000 km pro Jahr fahren. Aber auch als Zweitwagen ist Carsharing eine Alternative – vor allem, wenn verschiedene Fahrzeugtypen benötigt werden. Auch Verwaltungen und Firmen fahren mit Carsharing preisgünstig und komfortabel.

Carsharing in Markranstädt?

Dass es Carsharing in kleineren Städten nicht einfach hat, hat mehrere Gründe: damit es zumindest wirtschaftlich kostendeckend funktioniert, müssen die Autos auch entsprechend häufig genutzt werden. Die geringe Siedlungs- und Einwohnerdichte hemmt aber hier die Entwicklung von Carsharing. Eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg des Carsharings in Kleinstädten ist **lokales Engagement**, um das Thema in das Bewusstsein einer breiten Öffentlichkeit zu bringen, möglichst viele lokale Unterstützer zu finden und anderen Interessenten eventuelle Ängste oder Vorbehalte zu nehmen. Der **Verkehrswende in Kleinen Städten e.V.** bietet sich hier als Ansprechpartner an, der Interessenten informiert sowie Carsharing-Initiativen bei und nach der Gründung mit Rat und Tat unterstützt und begleitet.

Wenn wir jetzt Ihr Interesse geweckt haben und Sie am Aufbau eines Carsharing in Markranstädt mitwirken möchten, wenden Sie sich bitte an Herrn Torsten Bähr vom Verkehrswende e.V. Sie erreichen ihn per E-Mail (baehr@verkehrswende-ev.de) oder telefonisch (0341 215548). Weitere Infos zum Verein unter www.verkehrswende-ev.de



Carsharing

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

11.05./12.05. 9.00 - 11.00 Uhr	Sebastian Hauck Parkstraße 10, Markranstädt Tel. 034205 87171
18.05./19.05. 9.00 - 11.00 Uhr	MUDr./Univ Bratislava Bärbel Nemcek Eisenbahnstraße 10, Markranstädt Tel. 034205 8847946
25.05./26.05. 9.00 - 11.00 Uhr	Eva Thieme Leipziger Straße 63 b, Markranstädt Tel. 034205 86391

OPEN AIR

Markranstädt - OT Seebenisch

Alte Gärtnerei

29.06.13

20:00 Uhr

GRASS
GREEN
EYES

Die Toten Ärzte



LAV meri SALINA am Kultursee

OPEN AIR
WWW.SEEBENISCH.DE



3. Räpitzer Pfingstlauf

10 und 5 km

Pfingstmontag, 20.05.2013, 11:30 Uhr

Start/Ziel:	Sportplatz Räpitz Scheitbarer Straße 60 04420 Markranstädt OT Räpitz
Strecke:	Rund um Räpitz
Startgebühr:	5,00 €
Nachmeldegebühr:	7,00 €
Nachmeldung:	Am Start bis 11:00 Uhr
Wertung:	Gesamtwertung Frauery/Männer Platz 1 bis 3 10 km-Strecke Platz 1 bis 3 5 km-Strecke
Siegeprämien:	Im Wert von über 300 €
Anmeldung:	www.sgraepitz.de

Veranstalter ist der Heimatverein Räpitz e.V.
Weitere Informationen: www.sgraepitz.de

VERANSTALTUNGSKALENDER MAI / JUNI

Die Stadt mit gutem Ton.

MAI

Via Regia Classic | Parkplatz Möbelhaus Markranstädt „An der Renne“

12.05. | 9 - 15.30 Uhr | Oldtimerverein Markranstädt e. V.

Fahrt des Seniorenrates ins Kohrener Land | Treffpunkt: Bushaltestelle Schkeuditzer Straße

13.05. | 11 - 18.30 Uhr | Seniorenrat

Fußball Oberliga Süd SSV Markranstädt vs. Rot-Weiß-Erfurt II | Stadion am Bad

17.05. | 19 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

33. Räpitzer Pfingstbier | Sportplatz Räpitz

17.05. - 20.05. | ganztägig | Heimatverein Räpitz e. V.

20. Deutscher Mühlenfest und 7. Lindennaundorfer Mühlenfest | Festwiese Lindennaundorf

20.05. | 10 - 18 Uhr | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V.

Radtour zum Geiseltalsee | Treffpunkt: Marktplatz

25.05. | 9 - 18 Uhr | Fam. Drechsel und Gödicke

Markranstädter Musiksommer – Frühlingskonzert | St. Laurentiuskirche

25.05. | 16 Uhr | Markranstädter Musiksommer

Grünlandtag und Ringreiten | Lützen OT Michlitz

25.05. | ab 9 Uhr | Familie Sack und Stadt Lützen

Unternehmerinnen-Frühstück | Schloss Altranstädt

28.05. | 8.30 Uhr

1. Ausstellung regionaler Kunst – Reiner Köhler | Bürgerrathaus Stadt Markranstädt | 28.05.-28.07.

28.05. | Eröffnung 16 Uhr | Stadt Markranstädt und Künstler Reiner Köhler aus Frankenheim

JUNI

2. Ausstellung „Struktur begegnet Abstraktion“ | Schloss Altranstädt

bis 02.06. | samstags/sonntags/feiertags 14 - 17 Uhr | Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

Jubiläumskonzert Chorgemeinschaft Scharnhorst | Kirche Altranstädt

02.06. | 17 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

Die Bockwindmühle ist geöffnet | Priesteblicher Straße

02.06. | 13 - 18 Uhr | Heimatverein Frankenheim/Lindennaundorf e. V.

Fußball Oberliga Süd SSV Markranstädt e. V. vs. Eintracht Rudolstadt | Stadion am Bad

02.06. | 13.30 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

5. Irische Nacht | Stadt Markranstädt

15.06. | 20 Uhr | Interessengemeinschaft der Folklore

27. Lindenfest in Seebenisch | Feuerwehrgebäude Seebenisch

15./16.06. | 20 Uhr bzw. 10 Uhr | Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Seebenisch e. V.

Badminton – Rainer Loschke Gedenkturnier | Sportcenter

16.06. | 9.30 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

Jubiläumskonzert Chorgemeinschaft Scharnhorst | St. Laurentiuskirche

30.06. | 16 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

montags | Gemeinsamer Sport | 14 - 15 Uhr | Stadthalle (kleiner Saal), Leipziger Straße 4 in Markranstädt

Gemeinsamer Nachmittag bei Kaffee und Kuchen | 14 - 17 Uhr | Mehrgenerationenhaus

dienstags | Kegeln für Senioren jeden 1. Dienstag im Monat | 13 - 15 Uhr | Gasthof „Grüne Eiche“ Gärnitz, Platz d. Friedens 6

mittwochs | Spielenachmittag | 14 - 17 Uhr | Mehrgenerationenhaus

donnerstags | Gedächtnistraining jeden 1. Donnerstag im Monat | 14 - 15.30 Uhr | Mehrgenerationenhaus (Anmeldung erforderlich)

Handarbeit jeden 2. Donnerstag im Monat | 14 - 16 Uhr | Seniorenzentrum „Im Park“, Braustraße 19 in Markranstädt

Regelmäßige Veranstaltungen im Jugendbegegnungszentrum Markranstädt, Am Stadtbad 31

Bürozeiten u. Beratung Mo & Mi | 14 - 19 Uhr u. Do | 13 - 16 Uhr

täglich | Tischtennis, Billard, PS2 und Kicker

dienstags | Musikunterricht: Schlagzeug, E-Gitarre und E-Bass | 14 - 19 Uhr

Schuldnerinformation „Der Jugendliche Schuldner“ | 17 - 19 Uhr

mittwochs | Hip Hop Tanz | 16 - 18 Uhr

donnerstags | Musikunterricht: Schlagzeug, E-Gitarre und E-Bass | 14 - 19 Uhr

freitags | Discotanz | 15 - 18 Uhr

Bandproben | 16 - 20 Uhr

Aktuelle Informationen unter www.jbz-markranstaedt.de

UNTERSTÜTZT VON:

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT

Mehrgenerationenhaus Markranstädt

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt

Telefon: 034205 449941

Fax: 034205 449951

E-Mail: mgh@vhsleipzigerland.deInternet: www.mehrgenerationenhaeuser.de/markranstaedt**Büro-Sprechzeiten:**

Mo, Di, Mi, Fr

15.00 - 18.00 Uhr


**Mehr
Generationen
Haus**
Monatsplan für Mai / Juni 2013

Montag – Freitag	
09.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
09.00 - 15.00 Uhr	Bewerbercenter (NEU!)
11.00 - 18.00 Uhr	Internetcafé
montags	
14.00 - 17.00 Uhr	Kaffeeklatsch am Montag
dienstags	
08.00 - 12.00 Uhr/ 14.00 - 18.00 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen
mittwochs	
14.00 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag mit Rommé-Club
donnerstags	
08.00 - 12.00 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen
17.00 - 18.00 Uhr	Bewegung und Entspannung für Jung und Alt
freitags	
09.00 - 11.00 Uhr	Schnatterinchen-Frühstück: offener Spiel- und Frühstückstreff für Eltern mit Babys und Kleinkindern
14.00 - 16.00 Uhr	„Das tut mir gut“ – Gespräche für das Wohlbefinden

Veranstaltungen

13.05.13	
15.00 - 19.00 Uhr	Rentenberatung. Versichertenältester Stephan Nüßlein (nach Voranmeldung: 0341 3586624)
15.05.13	
16.00 - 17.00 Uhr	Singen im Mehrgenerationenhaus
16.05.13	
16.00 - 17.30 Uhr	Bastelnachmittag
23.05.13	
15.00 - 17.00 Uhr	Computerclub
15.00 Uhr	Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen (nach Voranmeldung)
24.05.13	
15.00 - 19.00 Uhr	Blutspende des DRK
29.05.13	
17.30 - 19.30 Uhr	Aktionskreis „Modernes Markranstädt barrierefrei“
30.05.13	
16.00 - 17.30 Uhr	Bastelnachmittag
06.06.13	
14.00 - 15.30 Uhr	Gedächtnistraining
16.00 - 17.30 Uhr	Bastelnachmittag
10.06.13	
15.00 - 19.00 Uhr	Rentenberatung. Versichertenältester Stephan Nüßlein (nach Voranmeldung: 0341 3586624)
13.06.13	
15.00 - 17.00 Uhr	Computerclub

Neue Mitarbeiterin der Volkshochschule im Mehrgenerationenhaus

Seit Anfang Mai hat die Volkshochschule Leipziger Land in Markranstädt ein neues Gesicht. GUDRUN WEBER ist Ansprechpartnerin für verschiedene Bereiche im Mehrgenerationenhaus. Für die Volkshochschule übernimmt sie die Verwaltung der Kurse, nimmt Anmeldungen vor und berät zu Fragen des Kursgeschehens. Sie trägt ebenso für die offenen Angebote des MGH Verantwortung, was auch die Betreuung von Gästen und Mitarbeitern einschließt. Besucher des Bewerbercenters werden sie dort als engagierte Kollegin antreffen. Eine enge Zusammenarbeit mit den Fachbereichsleitern und dem Direktor der Volkshochschule sorgt weiter für eine gute Qualität der Lernmöglichkeiten in Markranstädt. Ein Team von erfahrenen Dozenten und fleißigen Mitarbeitern vor Ort steht Gudrun Weber unterstützend zur Seite. Begleitet wird die neue Kollegin auch weiter durch Frank Hartmann. Als Projektkoordinator des Mehrgenerationenhauses und als Verantwortlicher für Marketing in der Volkshochschule freue ich mich auf die neue Form des Miteinanders.

Mit der personellen Veränderung im MGH ändert sich auch die Erreichbarkeit: Büro-Sprechzeiten von Gudrun Weber sind: Mo - Mi: 15 - 18 Uhr und Fr: 15 - 18 Uhr

Frank Hartmann



VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND

Volkshochschule Leipziger Land

Geschäftsstelle Markranstädt / Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt,
Telefon: 034205 449941, Fax: 034205 449951

Sprechzeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 15.00 - 18.00 Uhr



Kursauswahl in Markranstädt ab Mai 2013

	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Gebühr	Kurs-Nr.
Politik - Gesellschaft - Umwelt						
Vorzüge und Fallen des Ehegatten-Testaments	Mi	25.09.13	18.30-20.45	3	6,90 EUR	FK10504

Kultur – Gestalten

Gitarre für Anfänger	Do	05.09.13	17.00-18.00	24	150,00 EUR	FK20825
Gitarre (Fortsetzer)	Do	05.09.13	18.00-19.00	24	150,00 EUR	FK20826
Gitarre (Fortsetzer)	Do	05.09.13	19.00-20.00	24	150,00 EUR	FK20827
Malerei und Grafik in verschiedenen Techniken	Mi	17.07.13	18.30-20.45	36	93,00 EUR	FK20547
Linedance (Fortsetzer)	Do	30.05.13	18.00-19.30	20	62,00 EUR	FK20916
Orientalischer Tanz (Grundstufe)	Mi	04.09.13	20.15-21.15	24	86,40 EUR	FK20960
Einführung in die digitale Fotografie mit Spiegelreflexkameras	Di	28.05.13	17.00-20.00	12	43,20 EUR	FK21113

Gesundheit / Ernährung

Allgemeine Ausgleichsgymnastik	Mi	26.06.13	17.30-19.00	20	62,00 EUR	FK30275
Qi Gong	Mo	09.09.13	18.15-19.45	20	72,00 EUR	FK30107
Yoga	Di	28.05.13	18.15-19.45	20	72,00 EUR	FK30188
Yoga	Di	28.05.13	20.00-21.30	20	72,00 EUR	FK30189
Zumba - Fitness	Mo	02.09.13	20.00-21.00	24	86,40 EUR	FK30277
Zumba - Fitness	Di	24.09.13	10.00-11.00	20	72,00 EUR	FK30281
Zumba - Fitness	Fr	06.09.13	19.15-20.15	24	86,40 EUR	FK30278
Zumba - Fitness	Fr	06.09.13	20.30-21.30	24	86,40 EUR	FK30280

Sprachen

Englisch für Anfänger (Grundkurs I)	Mo	03.06.13	19.45-21.15	32	99,20 EUR	FK40682
Easy English am Nachmittag (Anfänger)	Di	10.09.13	17.00-18.30	34	93,00 EUR	FK40623
Englisch für Senioren (Anfänger)	Do	05.09.13	16.00-17.30	20	62,00 EUR	FK40662
Englisch für Fortgeschrittene I	Mo	17.06.13	19.30-21.00	30	93,00 EUR	FK40679
Englisch für Fortgeschrittene III	Di	28.05.13	18.30-20.00	30	93,00 EUR	FK40622
Englisch für die Reise (1. Fortsetzung)	Mo	02.09.13	19.30-21.00	30	93,00 EUR	FK40605
Englisch für die Reise (2. Fortsetzung)	Do	12.09.13	17.30-19.00	30	93,00 EUR	FK40606
Französisch für Reisende	Mo	02.09.13	19.45-21.15	30	153,00 EUR	FK40806
Italienisch für Reisende	Mo	16.09.13	19.45-21.15	30	153,00 EUR	FK40922
Spanisch für die Reise	Mo	03.06.13	19.45-21.15	30	153,00 EUR	FK42206
Stolpersteine der deutschen Sprache: hätten Sie's gewusst?	Do	12.09.13	18.00-19.30	12	37,20 EUR	FK40501

Arbeit – Beruf

EDV-Grundlagen und Internet	Mi	29.05.13	18.30-20.45	40	144,00 EUR	FK50102
-----------------------------	----	----------	-------------	----	------------	---------

* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE, 1 UE = 45min) angegeben.

Wenn Sie an einem Kurs teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung bis zwei Wochen vor Kursbeginn erforderlich!

Das Programmheft für das Frühjahrssemester 2013 erhalten Sie u. a. hier kostenlos: Mehrgenerationenhaus, Rathaus, Stadtbibliothek, Schulkomplex Parkstraße, Buchhandlung

Besuchen Sie uns auch im Internet und nutzen Sie die Möglichkeit, sich über unsere Internetseite für die Kurse des Frühjahrssemesters anzumelden: www.vhsleipzigerland.de

Familienanzeigen im Amtsblatt

Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zum Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle.

Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:

Frau Jana Fiedler, DRUCKHAUS BORNA
telefonisch: 03433 207328
per E-Mail: misj@druckhaus-borna.de

oder persönlich bei einer der beiden Anzeigenannahmestellen (Elly's Blumenkorb, Landverkauf Seebenisch) nachfragen.

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt einschließlich der Ortsteile alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihre Stadtverwaltung
im Namen des Stadtrates, des Ortschaftsrates und des Seniorenrates



MAI

15.05.						
Herr Harri Alex	Markranstädt	79. Geburtstag				
Frau Christa Graneist	Altranstädt	76. Geburtstag				
Herr Wolfgang Günther	Markranstädt	86. Geburtstag				
Herr Werner Karallus	Markranstädt	78. Geburtstag				
Frau Herta Reich	Seebenisch	83. Geburtstag				
Herr Frank Schauß	Seebenisch	75. Geburtstag				
Frau Johanna Tautenhahn	Markranstädt	80. Geburtstag				
16.05.						
Frau Liane Gelowicz	Markranstädt	75. Geburtstag				
Herr Günther Kämmer	Markranstädt	76. Geburtstag				
Herr Dr. Siegfried Proboll	Markranstädt	84. Geburtstag				
17.05.						
Frau Hedwig Diecke	Frankenheim	89. Geburtstag				
Frau Ingrid Langrock	Markranstädt	78. Geburtstag				
Frau Ruth Nadler	Markranstädt	84. Geburtstag				
Herr Arno Sack	Großlehna	82. Geburtstag				
Herr Kurt Sulz	Markranstädt	85. Geburtstag				
Frau Dorothea Waschan	Markranstädt	79. Geburtstag				
18.05.						
Frau Margot Gottschling	Markranstädt	78. Geburtstag				
Frau Ilse Hilliger	Markranstädt	80. Geburtstag				
Frau Camilla Hoppe	Altranstädt	79. Geburtstag				
Frau Karin Horn	Markranstädt	70. Geburtstag				
Frau Marga Kluge	Großlehna	82. Geburtstag				
Herr Hans Kurz	Großlehna	81. Geburtstag				
Frau Sigrid Prehl	Großlehna	80. Geburtstag				
19.05.						
Herr Manfred Benseler	Markranstädt	77. Geburtstag				
Frau Hannelore Dahlmann	Großlehna	85. Geburtstag				
Herr Adam Nikodym	Markranstädt	76. Geburtstag				
Herr Gerhardt Schmidt	Markranstädt	81. Geburtstag				
Frau Marianne Voigt	Markranstädt	92. Geburtstag				
20.05.						
Frau Gerda Flügel	Markranstädt	81. Geburtstag				
Herr Harry Hering	Markranstädt	82. Geburtstag				
Frau Dorothea Klein	Markranstädt	77. Geburtstag				
Frau Hanna Pregel	Markranstädt	81. Geburtstag				
Herr Dieter Starck	Markranstädt	77. Geburtstag				
21.05.						
Frau Giesela Gutt	Altranstädt	83. Geburtstag				
Frau Irmgard Kiecol	Großlehna	75. Geburtstag				
Herr Johann Weismantel	Markranstädt	85. Geburtstag				
Frau Marianne Wessel	Markranstädt	90. Geburtstag				
22.05.						
Frau Brigitte Hoffmann	Seebenisch	70. Geburtstag				
Frau Gisela Kluba	Altranstädt	79. Geburtstag				
Frau Helga Lohmann	Frankenheim	77. Geburtstag				
Frau Elli Messinger	Döhlen	79. Geburtstag				
Frau Ursula Pfeiffer	Großlehna	78. Geburtstag				
23.05.						
Herr Matthias Kiefer	Frankenheim	70. Geburtstag				
Frau Christel Lampe	Markranstädt	70. Geburtstag				
Frau Christa Zeuner	Linennaundorf	78. Geburtstag				
24.05.						
Herr Harald Kanefke	Altranstädt	80. Geburtstag				
Herr Dieter Niebergall	Markranstädt	70. Geburtstag				
Frau Helga Syre	Markranstädt	75. Geburtstag				
25.05.						
Frau Helga Glodek	Großlehna	76. Geburtstag				
Frau Rosemarie Kirchhof	Markranstädt	80. Geburtstag				
Frau Rita Kunze	Markranstädt	78. Geburtstag				
Frau Stefanie Pohl	Markranstädt	70. Geburtstag				
Herr Joachim Röder	Markranstädt	77. Geburtstag				
Frau Gisela Voigt	Markranstädt	75. Geburtstag				
26.05.						
Herr Klaus Kolbe	Markranstädt	76. Geburtstag				
Herr Werner Schmiedecke	Markranstädt	79. Geburtstag				
Frau Marianne Schulze	Großlehna	85. Geburtstag				
Frau Renate Schulze	Markranstädt	77. Geburtstag				
Frau Ingeburg Zill	Markranstädt	75. Geburtstag				
27.05.						
Frau Erika Hoppe	Altranstädt	70. Geburtstag				
Frau Christa Kärmer	Markranstädt	92. Geburtstag				
Frau Hedwig Kettner	Markranstädt	76. Geburtstag				
Herr Horst Klose	Markranstädt	70. Geburtstag				
Frau Brigitte Petermann	Markranstädt	77. Geburtstag				
28.05.						
Frau Frieda Fischer	Markranstädt	77. Geburtstag				
Frau Roswitha Petzold	Markranstädt	70. Geburtstag				
Frau Gisela Scholz	Markranstädt	76. Geburtstag				
Herr Kurt Schröder	Frankenheim	82. Geburtstag				
Frau Ilse-Dore Töpfer	Großlehna	76. Geburtstag				
29.05.						
Frau Ruth Franz	Quesitz	81. Geburtstag				
Herr Gerhard Frenzel	Markranstädt	78. Geburtstag				
Frau Hannelore John	Altranstädt	80. Geburtstag				
Herr Hans-Joachim Lohse	Markranstädt	83. Geburtstag				
Herr Manfred Pansa	Quesitz	85. Geburtstag				
Herr Horst Radon	Großlehna	78. Geburtstag				
Herr Helmut Zorn	Markranstädt	87. Geburtstag				
30.05.						
Frau Liselotte Köhler	Frankenheim	79. Geburtstag				
Frau Gretel Maschke	Markranstädt	95. Geburtstag				
Frau Anni Schwienty	Markranstädt	91. Geburtstag				
31.05.						
Frau Ingrid Heinisch	Linennaundorf	82. Geburtstag				
Frau Christa Kalbitz	Quesitz	75. Geburtstag				
Herr Heinz Krause	Göhrenz	82. Geburtstag				

Frau Regina Plaschka	Großlehna	80. Geburtstag
Frau Jutta Schmidt	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Horst Strauch	Markranstädt	87. Geburtstag
Frau Brigitte Thamm	Markranstädt	77. Geburtstag

Frau Ursula Standfuß	Markranstädt	87. Geburtstag
Frau Annerose Weinl	Frankenheim	79. Geburtstag
12.06.		
Frau Ilse Dostlebe	Markranstädt	93. Geburtstag
Frau Helga Frommann	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Horst Kupfer	Markranstädt	82. Geburtstag
Herr Gunter Wagener	Räpitz	70. Geburtstag

JUNI**01.06.**

Frau Edeltraud Dyba	Markranstädt	75. Geburtstag
Frau Bärbel Herrwig	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Claus Nündel	Markranstädt	78. Geburtstag
Herr Hans Tangermann	Großlehna	82. Geburtstag

02.06.

Herr Rolf Goldschmidt	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Johann Kettwig	Markranstädt	79. Geburtstag
Frau Katharina Reichelt	Markranstädt	89. Geburtstag
Frau Regina Sorgatz	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Waltraut Wittig	Gärnitz	82. Geburtstag

03.06.

Frau Helga Härtig	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Ruth Müller	Markranstädt	80. Geburtstag
Frau Ilse Schärschmidt	Altranstädt	80. Geburtstag

04.06.

Frau Irene Kertz	Markranstädt	79. Geburtstag
Herr Eduard Körprich	Großlehna	77. Geburtstag
Herr Werner Maasch	Altranstädt	85. Geburtstag
Frau Rosalinde Mochow	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Lore Müller	Altranstädt	77. Geburtstag
Herr Günter Seiferth	Markranstädt	80. Geburtstag

05.06.

Frau Erna Kretzschmar	Frankenheim	88. Geburtstag
Herr Dieter Riedel	Markranstädt	80. Geburtstag
Herr Joachim Thomas	Markranstädt	83. Geburtstag
Herr Dr. Edburg Wick	Markranstädt	77. Geburtstag

06.06.

Herr Rudolf Gratz	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Helene Kniep	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Jutta Maul	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Ilse Strey	Göhrenz	70. Geburtstag

07.06.

Herr Fritz Pahnke	Markranstädt	79. Geburtstag
-------------------	--------------	----------------

08.06.

Herr Eugen Landgraf	Altranstädt	82. Geburtstag
Herr Wulf-Peter Raue	Markranstädt	75. Geburtstag
Herr Günter Schemmel	Altranstädt	80. Geburtstag
Frau Maria Wloch	Quesitz	76. Geburtstag

09.06.

Frau Marianne Beyer	Markranstädt	97. Geburtstag
Frau Marianne Kohlbach	Kulkwitz	83. Geburtstag
Frau Waltraut Landgraf	Großlehna	87. Geburtstag
Frau Helga Lange	Markranstädt	75. Geburtstag
Frau Gerda Seidler	Altranstädt	93. Geburtstag

10.06.

Herr Karl-Heinz Bernd	Schkölen	70. Geburtstag
Frau Ruth Hadryan	Großlehna	88. Geburtstag
Frau Christel Jäger	Priesteblich	78. Geburtstag
Frau Ingeborg Maaß	Markranstädt	86. Geburtstag
Herr Joachim Schmeißer	Markranstädt	81. Geburtstag
Frau Ingeborg Städter	Altranstädt	76. Geburtstag

11.06.

Frau Annelies Fieber	Großlehna	81. Geburtstag
Frau Rosemarie Frisch	Markranstädt	78. Geburtstag
Frau Gertrud Fuchs	Großlehna	80. Geburtstag
Frau Regina Günther	Markranstädt	83. Geburtstag
Herr Gerhard Jurichs	Seebenisch	85. Geburtstag
Herr Rudolf Krawczyk	Markranstädt	82. Geburtstag

13.06.

Frau Ruth Gohrband	Frankenheim	84. Geburtstag
Herr Herbert Otremba	Markranstädt	85. Geburtstag
Herr Jörg Pflugbeil	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Rudolf Rauh	Markranstädt	93. Geburtstag
Frau Hannelore Reinhardt	Markranstädt	78. Geburtstag
Frau Ingeborg Thuselt	Markranstädt	81. Geburtstag

14.06.

Herr Konrad Krostewitz	Schkeitbar	77. Geburtstag
Frau Thea Maiwald	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Anneliese Schreiter	Markranstädt	76. Geburtstag

Die AWO Seniorenzentren „Am See“ und „Im Park“ gratulieren

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit übermitteln die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner

des AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt

13.05. Herr Wolfgang Kötzsch	zum 82. Geburtstag
21.05. Frau Waltraud Friedrich	zum 88. Geburtstag
25.05. Frau Elfriede Bittner	zum 89. Geburtstag

des AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt

14.05. Frau Frieda Henning	zum 102. Geburtstag
15.05. Herr Rüdiger Schröder	zum 57. Geburtstag
21.05. Frau Gerda Koch	zum 80. Geburtstag
28.05. Frau Ingeborg Stiehler	zum 78. Geburtstag
31.05. Frau Elfriede Schlegel	zum 90. Geburtstag
31.05. Herr Rolf Fritzsche	zum 72. Geburtstag
02.06. Frau Ingeborg Schräber	zum 85. Geburtstag

SENIORENRAT MARKKRANSTÄDT

Sehr geehrte Seniorinnen, sehr geehrte Senioren. mit der Pressemitteilung 4/2013 der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenvertretungen (BAGSO) wurde über folgenden Sachstand informiert. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenvertretungen (BAGSO) vertritt Pflegebedürftige und pflegende Angehörige gegenüber Pflegekassen und Leistungserbringern. Die Vorsitzende der BAGSO und renommierte Altersforscherin, Prof. Dr. Ursula Lehr, begrüßt die Entscheidung: „Als Lobby der älteren Menschen in Deutschland setzen wir uns für eine würdevolle Pflege ein. Selbstbestimmung und die Teilhabe pflegebedürftiger und behinderter Menschen sind uns dabei besonders wichtig. Ebenso haben wir die Nöte und Bedürfnisse pflegender Angehöriger im Blick, die häufig selbst bereits im Rentenalter sind. Durch Prävention und Rehabilitation muss viel mehr getan werden, um Pflegebedürftigkeit zu vermeiden bzw. eine Erhöhung des Pflegebedarfs zu verhindern.“

Manfred Wotschke, Vorsitzender des Seniorenrates

Weitere Informationen: Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen, Referat für Gesundheits- und Pflegepolitik
Dr. Claudia Kaiser, Bonngasse 10, 53111 Bonn
Tel.: 0228 24999326, E-Mail: kaiser@bago.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Schulstr. 9, 04420 Markranstädt
Tel. Pfarramt: 034205 83244, Fax: 034205 88312
Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255, Fax: 034205 88312
E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de

Öffnungszeiten: Di. 9 - 12 Uhr / Do. 13 - 19 Uhr

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich

034205 88388 bzw. 034205 83244

Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:

Markranstädt: montags 13 - 16 Uhr

Miltitz (Waldfriedhof): montags 13 - 16 Uhr, außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche

Tel./Fax: 034205 87293

Veranstaltungen finden im Weißbach-Haus, Schulstraße 7 statt.

Kinderkreis: 01.06./15.06.; 10 Uhr

Teeniekreis: 17.05./31.05./14.06.; 15.30 Uhr

Christenlehre 1. Klasse: donnerstags 17 Uhr

Konfirmandenunterricht: Klasse 7: 16.30 - 17.25 Uhr

Bibelstunde: 28.05.; 10 Uhr

Bibelgespräch mit Pfr. Zemmrich: 24.05.; 19.30 Uhr

Ü-60 Frühstück: 22.05./16.06. ab 9 Uhr

Erwachsenenunterricht: 30.05.; 19.30 Uhr

Seniorenkreis: 05.06.; 14.45 Uhr

Seniorentanz: donnerstags, 10.30 Uhr

Gottesdienst im Seniorenzentrum „Im Park“: 23.05.; 9.30 Uhr

Gottesdienst im Seniorenzentrum „Am See“: 23.05.; 10.30 Uhr

Musiktheorie: 28.05.; 18 Uhr

Wöchentliche Angebote: Posaunenchor, dienstags, 19.30 Uhr;

Posaunenchor für Anfänger, donnerstags, 17 Uhr;

Kantorei, donnerstags, 19.15 Uhr

Gottesdienste:

- Markranstädt mit Kindergottesdienst:

12.05. kein Gottesdienst in Markranstädt

19.05., 10.30 Uhr P*/Vikar Schimpke

20.05. kein Gottesdienst in Markranstädt

26.05., 10.30 Uhr S*/Pfr. Zemmrich

02.06., 10.30 Uhr P*/Pfr. Zemmrich

09.06., 14.30 Uhr F*/Pfr. Zemmrich

16.06., 14.00 Uhr Jubelkonfirmation/Pfr. Zemmrich

- Quesitz:

26.05., 10.30 Uhr P*/Lektor Dr. Hiller

16.06., 10.30 Uhr Jubelkonfirmation/Pfr. Zemmrich

- Miltitz:

19.05., 9.00 Uhr P*/Vikar Schimpke

02.06., 9.00 Uhr S*/Pfr. Zemmrich

- Lausen:

12.05., 10.30 Uhr reg. P*/Lektor Herr Kaufmann

26.05., 9.00 Uhr P*/Lektor Dr. Hiller

P = Predigt- / S = Sakraments- / F = Familiengottesdienst / T = Taufgedächtnis

Besondere Veranstaltungen:

Gemeindefahrt nach Pirna-Liebenthal: 17.05. - 20.05.13

Vernissage - St. Laurentiuskirche: Fr., 31.05. um 19 Uhr, es werden Werke von Christina Reiter zu sehen sein, (Ausstellung bis 13.07.13)

Frühlingskonzert - 200 Jahre Völkerschlacht

25.05.; 16 Uhr in der St. Laurentiuskirche Markranstädt

Kompositionen aus der Zeit der Völkerschlacht und Episoden aus Markranstädt von 1813, es spielt das Funkenburg-Trio aus Leipzig, die Texte sind von Hanna Kämmer

Kindergartengemeindefest zum Thema: „Jesus und seine Freunde - Vertrauen im Schiff des Lebens“: 08.06. ab 14 Uhr in der Kindertagesstätte Marienheim-Storchennest mit Kindermusical: „Der unglaubliche Fang“ und 09.06., 14.30 Uhr Familiengottesdienst mit anschließender Bastelstraße, Flohmarkt, Kaffeetrinken, Kinderfilmvorführung

Hinweis: Kleidersammlung - Markranstädt, St. Laurentiuskirche, Freitags von 10 - 12 Uhr (vom 01. April - 30. September)

Die Kirchengemeinde Markranstädter Land sammelt auch in diesem Jahr Kleidung, Haushaltswäsche und Schuhe für Bedürftige. Das Spangenberg-Sozial-Werk e.V. holt die Kleidung etc. ab und stellt sie Kleiderkammern der Diakonie und anderen Sozialwerken kostenlos zur Verfügung.

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Ein neuer Kirchenvorstand wird gewählt

Im Oktober 2013 finden in der ganzen Landeskirche Wahlen statt für die Gemeindegemeinderäte: die Kirchenvorstände in den einzelnen Kirchengemeinden. Die Gemeindegemeinderäte kümmern sich, gemeinsam mit ihrem Pfarrer, um Geistliches und Organisatorisches rund um die Kirchengemeinde vor Ort. Es wäre schön, wenn Sie sich überlegen mitzumachen oder jemanden hätten, den Sie vorschlagen möchten! Es geht ja um die Menschen vor Ort und dass Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden - und unsere Kirchengemeinden lebendig bleiben oder noch lebendiger werden. Wahlvorschläge sind sehr willkommen: Geben Sie ruhig welche weiter an die Gemeindegemeinderäte vor Ort oder an unser gemeinsames Pfarramt. Wir erbitten Ihre Wahlvorschläge bis Ende Juni. Bis dahin können Sie auch gerne Einsicht nehmen in das Wählerverzeichnis. In Altranstädt wird gewählt am 5. Oktober, in Schkeitbar und Thronitz am 6. Oktober und in Großlehna am 13. Oktober 2013. Die Kirchengemeinden geben aber noch alles Nähere (zum Beispiel dass Briefwahl möglich ist) in Aushängen und von Mund zu Mund bekannt... Wir sind auf Ihre Unterstützung angewiesen - damit wir Kraft und Rückenwind haben für alle Hilfe und Aufgaben in unseren Orten. Nur mit Ihrer Hilfe, mit Ihrer Stimme oder mit Ihrem Anpacken oder mit Ihrem Besuch werden wir weiter zum Erhalt der Kirchengemeinde als Heimat für alle und zu einer einladenden Gemeinschaft, für alle, beitragen können. Nicht irgendwo, sondern hier.

Herzlich grüßen Sie Ihre Kirchengemeinden und Ihr Pfarrer *Oliver Gebhardt*

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen und Gottesdiensten

12.05.;	10 Uhr	Altranstädt - Prädikant Pohl
	10 Uhr	Schkeitbar - Pfrn. Körber-Rumpold
19.05.;	14 Uhr	Großlehna - Pfrn. Lemm
	14 Uhr	Thronitz mit Konfirmation - Pfr. Gebhardt
20.05.;	10 Uhr	Altranstädt - Pfarrer
	10 Uhr	Schkeitbar - Pfr. Gebhardt
		im Festzelt zum „Räpitzer Pfingstbier“
26.05.;	14 Uhr	Großlehna - Prädikant Pohl
31.05.;	19 Uhr	Kitzen im Gemeinderaum
		Gesprächsabend „Heilen. Medizin im Alten Testament“ - Dr. Rosenkranz/ Pfr. Gebhardt
02.06.;	14 Uhr	Altranstädt - Pfrn. Körber-Rumpold
	17.30 Uhr	Altranstädt - Frühlingskonzert des Scharnhorstchors, 130-Jahre-Jubiläum
	14 Uhr	Schkeitbar mit Taufe - Pfr. i. R. Schmidt
08.06.;	14 Uhr	Thronitz mit Taufe - Pfr. Gebhardt
09.06.;	10 Uhr	Großlehna - Pfr. Gebhardt

16.06.; 10 Uhr Schkeitbar – Pfr. Gebhardt
 14 Uhr Altranstädt – Prädikant Pohl – Gemeindepädagogin
 i.A. Neuhaus - Frau Hickethier
 14 Uhr Thronitz – Pfr. Gebhardt **Bibelwoche** im Bereich
 Kitzen-Schkeitbar, 22.-26.04., jeweils 19.30 Uhr

„**Kinderkirche in Altranstädt**“ Jeden 2. und 4. Freitag im Monat von
 16.00-17.30 Uhr im Pfarrhaus Altranstädt (außer in den Ferien). Ziel-
 gruppe: Kinder bis 6 Jahre. Abschlussveranstaltung vor dem Sommer
 am 28.06.

Christenlehre Schkeitbar - freitags, 17.00 Uhr im Pfarrhaus.

Entschieden für Christus Kinder- und Jugendarbeit in Großlehna frei-
 tags, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kindergruppe, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr
 Teenies und 19.00 Uhr Jugendkreis

Treffen der Konfirmanden 7. und 8. Klasse – freitags 19.00 Uhr im
 Pfarrhaus Schkeitbar

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna, mitt-
 wochs, 20.00 Uhr bei Familie Dahlmann

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kit-
 zen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1, 04523 Pegau, Tel.: 034203
 54841, E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kirchenkreis-merseburg.de
 Außerdem ist unsere Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer
 dienstags von 15.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 17.00
 Uhr im Pfarramt in Kitzen erreichbar.

Information Friedhof Großlehna:

Wegen der Baumaßnahme „Friedhofskapelle“ sind z.Zt. leider keine
 Trauerfeiern in der Friedhofskapelle Großlehna möglich. Bitte wenden
 Sie sich in Trauerfällen an Frau Annett Ringleb, Kirchengemeinde Groß-
 lehna: 0173/ 8774901. Ihr Gemeindegemeinderat.

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE RÜCKMARS DORF-DÖLZIG

mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

PfarrerIn Ines Schmidt Tel/Fax: 034205 87433, ines.schmidt@evlks.de
Kanzlei/Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde, Tel.: 0341 9410232
 Fax: 0341 9406975, E-Mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de;

Öffnungszeiten: montags 14 - 18 Uhr und freitags 10 - 12 Uhr

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig

Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig; Anette Ludwig
 Tel./Fax: 034205 87433, E-mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: mittwochs 17 - 19 Uhr und donnerstags 8 - 11 Uhr

Gottesdienste:

12.05.; 10 Uhr Rückmarsdorf, S* mit Taufe, Pfrn. I. Schmidt

19.05.; 10 Uhr Frankenheim, Konfirmationsgottesdienst mit
 Abendmahl und Kindergottesdienst,
 Pfrn. I. Schmidt / Vikar M. Scheiter

20.05.; 10 Uhr Dölzig, S* mit Kirchenkaffee, Pfrn. I. Schmidt

26.05.; 10 Uhr Lindennaundorf, P*, Pfrn. I. Schmidt

02.06.; 10 Uhr Rückmarsdorf, P* mit Kindergottesdienst

14.30 Uhr Frankenheim, Musikalischer Gottesdienst

09.06.; 10 Uhr Gottesdienst a. d. Markt z. Leipziger Stadtfest

15.06.; 17 Uhr Dölzig, Konzert für Orgel und Saxophon

P = Predigt- / S = Sakraments- / F = Familiengottesdienst / T = Taufgedächtnis

Gemeinschaftsveranstaltungen:

Seniorentreff für die Senioren aus allen Orten im Pfarrhaus Rückmars-
 dorf, 28.05.; 14 Uhr

„**Kirche heute**“ für junge Erwachsene, Donnerstag, 14-tägig, 20 Uhr,
 Pfarrhaus Rückmarsdorf

Bibelkreis 13.05./10.06.; 19.30 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

Frauentreff 27.05.; 19.30 Uhr Kirche Rückmarsdorf

Von Frau zu Frau 16.05.; 19.30 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

Junge Gemeinde mittwochs; 19.00 Uhr Pfarrhaus Dölzig

Pfadfinder (14-tägig) dienstags; 18.30 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf
Kinderkirche dienstags, 1. - 4. Klasse; 16.00 Uhr Pfarrhaus Rückmars-
 dorf; donnerstags, 1. - 6. Klasse; 15.15 Uhr Pfarrhaus Dölzig
Kinderkirche XXL (1. - 6. Klasse) 24.05.; 16 - 18 Uhr Pfarrhaus Dölzig
Konfirmandentag 27.04.; 10 - 15 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf
Teeniekreis (für Kinder von 10 - 12) 25.05.; 10 - 12 Uhr Pfarrhaus Rück-
 marsdorf
Kirchenchor dienstags; 20.00 Uhr Pfarrhaus Dölzig

KATHOLISCHE GEMEINDE MARKKRANSTÄDT

Krakauer Straße 40, Tel. 88540

Gottesdienste

Sonntage 12.05., 26.05., 02.06., 09.06., und 23.06. jeweils 09.00 Uhr
 hl. Messe

19.05.; 9 Uhr Festhochamt

26.05.; 9 Uhr Festhochamt

30.05. Fronleichnamfest; 9 Uhr Festhochamt

02.06.; 9.00 Uhr Fronleichnamfest-Hochamt

Maiandacht mit Sakramentalem Segen ist an den Sonntagen 12.05.
 und 26.05. jeweils um 17 Uhr.

Gottesdienste an den Wochentagen werden durch Vermeldung be-
 kannt gemacht und sind dem Aushang im Schaukasten zu entnehmen.

Beichtgelegenheit ist an jedem Sonnabend von 17 - 18 Uhr.

Gemeindeveranstaltung

27.05.; 15 Uhr Frauenkreis / 17.06.; 15 Uhr Frauenkreis

Pfarrer Felke

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Gemeinde Markranstädt, Zwenkauer Straße 15, I. Etage links

Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 19.30 Uhr

Chorprobe montags; 19.30 Uhr

Unterrichte Sonntagsschule; 9.30 Uhr, Seniorenstunde – nach Absprache
 Sie sind herzlich willkommen!

Besondere Termine im Mai / Juni 2013

19.05.; hier kein Gottesdienst; die Gemeinde ist 10.00 Uhr zur Über-
 tragung des Pfingst-Gottesdienstes mit Stammapostel Leber nach
 Leipzig-Plagwitz (Karl-Heine-Straße 6) eingeladen

20.05.; keine Chorübungsstunde

12.06.; 19.30 Uhr Fest-Gottesdienst mit Apostel Bimberg

Außerhalb der genannten Veranstaltungen erteilt an Werktagen
 die Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Sachsen/Thüringen,
 Schlossstraße 28 in Taucha, Telefon Nr. 034298 720 Auskünfte.
 Informationen im Internet unter: www.nak-mitteldeutschland.de

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKKRANSTÄDT

Eisenbahnstraße 23

Wir laden ein:

Gemeinschaftsstunde

Sonntags, 19 Uhr am 12.05., 19.05., 26.05., 09.06., 16.06.

Familienstunde

02.06. - 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Posaunenchor

Montags, 19.30 Uhr

Bibelstunde

Mittwochs, 19 Uhr (ungerade Kalenderwoche) 22.05., 05.06., 19.06.

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
Fax 034205 88246
post@markranstaedt.de

Bürgermeistersprechstunde

dienstags 16 - 18 Uhr
Bitte telef. Voranmeldung unter
034205 61221

Öffnungszeiten:

Mo / Mi geschlossen
Di / Do / Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Di 13.30 - 17.30 Uhr
Do 13.30 - 16.30 Uhr

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1
04420 Markranstädt
Tel. 034205 61140 - 61143
Fax 034205 61145

Öffnungszeiten:

Mo / Mi 8.30 - 14.30 Uhr
Di 8.30 - 19.30 Uhr
Do 8.30 - 17.30 Uhr
Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Sa 9.00 - 11.00 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9
Tel. 034205 44752
Fax 034205 44761

Öffnungszeiten:

Mo / Di / Do 10.00 - 12.30 Uhr
Mo 13.30 - 16.00 Uhr
Di 13.30 - 17.00 Uhr
Do 13.30 - 19.00 Uhr
Fr 10.00 - 13.00 Uhr

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)
Öffnungszeiten: zur Zeit geschlossen

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
Tel. 034205 208949

Bürozeiten:

Di und Do 9.00 - 11.30 Uhr
Di 14.00 - 16.00 Uhr

**Jugendbegegnungszentrum
Markranstädt**

Am Stadtbad
Tel. 034205 417228

Jugendclub Großlehna

Merseburger Straße 4
Tel. 034205 418618

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
senioren@markranstaedt.de
Sprechzeit:
Mo – Fr 18.00 - 20.00 Uhr
Vorsitzender:
Herr Wotschke, Tel. 034205 42430
Stellvertr. Vors.:
Herr Meißner, Tel. 034205 88906
Beisitzerin:
Frau König, Tel. 034205 85531

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Frackmann
jeden 2. Donnerstag im Monat
18.00 - 19.00 Uhr
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1

Kommunales Jobcenter Landkreis

Leipzig Standort Markranstädt
Tel. 03437 98480

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Herr Köhler, Tel. 03437 9843635

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr / Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 88320
Bürgerpolizist Markranstädt:
Hans-Jürgen Kaun, Tel. 034205 7930
Polizeirevier Leipzig-Südwest:
Tel. 0341 94600

Beratungsstellen**Allgemeine Beratungsstelle**

„Durchblick“
Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1,
Tel. 034205 699780
durchblick@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:

Di und Do 8.00 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

**Beratungsstelle der Diakonie
Leipziger Land**

Schulstraße 7
Beratung für Kinder, Jugendliche
und Familien
Tel. 034205 209545 (Do 9-17 Uhr)
Schuldnerberatung
Tel. 034205 209390 (Di + Mi)

**Beratungsstelle des DRK Kreisver-
bandes Leipzig-Land e. V.**

Suchtberatung
Tel. 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,
Ehe- und Lebensberatung
Tel. 034205 84280

**Energieberatungsstelle der Ver-
braucherzentrale Sachsen**

jeden 4. Donnerstag im Monat
15.00 - 17.30 Uhr
Rathaus, Beratungsraum, 1. Etage
Terminvergabe unter 0180 5797777
oder 034205 61114 (Bürger Rathaus)

**Rentenberatung des Versiche-
rungältesten der Deutschen Ren-
tenversicherung Mitteldeutschland**

jeden 2. und 3. Montag im Monat
von 15.00 - 19.00 Uhr im Mehrgene-
rationenhaus, Weißbachweg 1,
Tel. 0341 3586624

Kindertageseinrichtungen / Horte**Ev.-Luth. Kindertagesstätte**

„Marienheim-Storchennest“
Marienstraße 5 - 7, Markranstädt
Tel. 034205 87337

Kita Am Hoßgraben (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220;
Außenstelle Weißbachweg
Tel. 034205 44927

Kita „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch, Tel. 034205 411382

Kita „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel. 034444 20138

Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245

Hort Markranstädt / Baumhaus

(AWO)
Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58878

Hort Großlehna (Volkssolidarität)

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 427613

Kindertagespflege**Doreen Kaudelka, Faradaystraße 30**

Tel. 034205 45653

Eva Freymond, An der Kippe 7a

Tel. 034205 58575

Steffi Krabbes „Zapfenklein“

Göhrenzer Straße 14

Tel. 034205 88176

Karin Gutjahr „Bienenkörbchen“

Amselweg 10
Tel. 034205 87960

Kathleen Pahlke „Sonnenblume“

Schwedenstraße 17
Tel. 0173 9545136

Schulen**Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31
Tel. 034205 87122

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 42760

Mittelschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257

Gymnasium Schkeuditz**Haus Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule**„Ottmar Gerster“**

Unterrichtsorte: Gymnasium, Grund-
schulen

Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus / Volks-**hochschule Leipziger Land**

Weißbachweg 1
Tel. 034205 449941 + 449942

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt
Markranstädt mit den Ortschaften
Frankenheim, Göhrenz, Großlehna,
Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

Herausgeber:

Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den nichtamtlichen

Teil: Stadtverwaltung, Frau Schoppa, Frau

Helbig oder die Beitragsverfasser

Grafisches Konzept / CI:

Sehsam. Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das Markranstädter**Stadtjournal und Anzeigen:**

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna

Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna

Tel. 03433 207328 • Fax 207331

www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna

Erscheint monatlich mit einer Auflage

von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die

Firmen und Haushalte in Markranstädt

und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich

in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig.

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über

die Stadtverwaltung.

Laufende Ausgaben-Nr.: 35 (5 / 2013)

Erscheinungstermin: 11.05.2013

Redaktionsschluss: 25.04.2013

Die nächste Ausgabe erscheint am
15.06.2013, Anzeigen- und Redaktions-
schluss ist der 30.05.2013.

TIPPS



Ernst-Thälmann-Str. 5a, 04420 Markranstädt OT Gärnitz

Wir laden alle zu Spiel, Spaß und Unterhaltung ein.
Für das leibliche Wohl sorgt ab 10.30 Uhr eine Feldküche und
ab 14.30 Uhr gibt es leckeres Selbstgebackenes!

Der Vorstand

SALON KERSTIN
Eisenbahnstraße 10
04420 Markranstädt
Tel.: 034205-83888

*Elegante und schöne
Fußnagelgestaltung
ab sofort bei uns!*

LKW-Fahrer im In- und Ausland – vereinfachter Nachweis der Übernachtungskosten

Der Leiter der örtlichen Beratungsstelle im Lohnsteuerberatungsverbund e. V. in Markranstädt/Großlehna, Herr Volkmar Mucha, weist aus aktuellem Anlass darauf hin, dass das BMF in seinem Schreiben vom 04.12.2012 eine Vereinfachungsregelung zum Nachweis der Übernachtungskosten bei LKW-Fahrern veröffentlicht hat.

Danach ist es ausreichend, wenn der Fahrer die ihm tatsächlich entstandenen und regelmäßig wiederkehrenden Reisenebenkosten für einen repräsentativen Zeitraum von drei Monaten im Einzelnen durch entsprechende Belege und Aufzeichnungen glaubhaft macht.

Hat er diesen Nachweis erbracht, kann der tägliche Durchschnittsbetrag für den Ansatz von Werbungskosten oder auch für die steuerfreie Erstattung durch den Arbeitgeber so lange zu Grunde gelegt werden, bis sich die Verhältnisse wesentlich ändern.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.steuerverbund.de.

**Lohnsteuerberatungsverbund e. V.
- Lohnsteuerhilfeverein -**

Beratungsstelle
Paul-Groh-Straße 28 • 04420 Markranstädt • Tel.: 034205 42933
Mobil: 0163 3648471 • E-Mail: volkmar.mucha@steuerverbund.de

www.steuerverbund.de

Allen unseren Gratulanten und Gästen, die uns unsere

Goldene Hochzeit

zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen, ein riesengroßes Dankeschön.

Für das Gelingen eines wunderschönen Tages am 6. April 2013, im Vereinshaus an der Mühle in Lindennaundorf, unseren Kindern und Enkeln sowie der tollen Gästeschar ebenfalls ein großes Dankeschön.
Es waren für uns schöne Stunden mit inniger Berührung.

Gisela und Siegmund Schiller
Lindennaundorf im April 2013

85

Für die anlässlich meines 85. Geburtstages entgegengebrachten Glückwünsche, Blumen und Geschenke, möchte ich mich bei all meinen Verwandten, Freunden und Bekannten auf das Herzlichste bedanken.

Mein besonderer Dank gebührt meinen Kindern und Enkelkindern, der Hausgemeinschaft, meinen „Tanzmäusen“ und dem Heimatverein Dölzig sowie den Gratulanten aus Priesteblich.

Es war ein sehr schöner Tag für mich.

Elfriede Römer, März 2013

**ZAHNARZTPRAXIS
Am Rain**

Dr. Rita Pollak Dr. Tobias Bensel
Am Rain 2 | 04178 Leipzig
Tel.: 0341 9411232
www.Zahnarzt-Am-Rain.de

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

„Gib jedem Tag die Chance der schönsten deines Lebens zu werden.“

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die Glückwünsche und Geschenke zu meiner Jugendweihe sowie dem Team vom Hotel Rosenkranz, auch im Namen meiner Eltern.

Fritz Schärschmidt
Großlehna, im Mai 2013

TIPPS / TERMINE

Deutscher Mühlentag 20. Mai 2013

Am Pfingstmontag laden wieder zahlreiche historische Mühlen zu einem „Tag der offenen Tür“ ein, um den Besuchern die Bedeutung, Geschichte und Funktionsweise dieser technischen Denkmäler vorzustellen. Mühlen gelten als die ältesten Maschinen der Menschheit – über 2.000 Jahre reicht deren Geschichte zurück.

Dank zahlreicher emsiger Vereine und Privatpersonen sind auch in unserer Region viele Mühlen erhalten und zum Teil funktionsfähig.

Davon können Sie sich anlässlich des Mühlentages überzeugen. In der Bockwindmühle Lindennaundorf in Frankenheim-Lin-



Die Schönauer Bockwindmühle, im Jahr 1862 in Breunsdorf erbaut, musste dem Tagebau weichen und steht seit 1995 in Schönau.

dennaundorf erwarten Sie neben Mühlenführungen auch Schaubacken, eine Brezelbäckerei und ein Kindertrödelmarkt. In der Schönauer Bockwindmühle wird Ihnen selbstgebackener Kuchen und frischer Kaffee zu Akkordeonmusik serviert. In der Artelt Neuholländer Mühle in Wyhra empfängt das Mühlen-ehepaar Artelt in zünftiger Kleidung die Besucher und vermittelt Einblicke in die über 100 Jahre alte Technik und die Mehlherstellung. Bei Kaffee, Kuchen und Eis aus dem Mühlencafé können Sie den schönen Ausblick auf das Wyhrataler Land genießen. Der Mühlentag ist ein schöner Anlass für eine Radwanderung.



BELANTIS sucht Sie! BELANTIS
www.BELANTIS.de

Möchten Sie zum Erfolg von Ostdeutschlands größtem Freizeitpark beitragen? Sie haben die Möglichkeit in Vollzeit, Teilzeit oder nebenberuflich in folgenden Bereichen zu arbeiten:

- Gastronomie (Service oder Koch)
- Shops
- Gäste-Service (Kasse, Einlasskontrolle)
- Gäste-Erlebnis/ Fahrradattraktionen

Bewerbung an:

personal@eventpark.de oder EVENT PARK GmbH & Co. KG,
Zur Weißen Mark 1, 04249 Leipzig
Weitere Informationen unter: www.BELANTIS.de



LAGERVERKAUF

08.05. - 10.07.2013

Markranstädt / Marktarkaden gegenüber Mico Boutique

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 11 - 18 Uhr

ALNO

KÜCHENWELTEN

pino

impuls

wellmann

www.alno-leipzig.de

Treten Sie ein ... in Ihre neue Küche!

Neu im Sortiment Küchen ab 2.999,-^{Euro}

Ob Modern oder Landhausstil, in Ihrem ALNO-Küchenstudio in Dölzig finden Sie eine Riesen Auswahl an **MARKENKÜCHEN AB WERK!**

Unser Service auf einen Blick:

- Computerplanung in 3-D
- Aufmaß-Service vor Ort
- pünktliche Lieferung
- Koordinierung der Gewerke
- Installation
- persönliche Geräteeinweisung



Mit der neuen 3D-Planung im ALNO-Küchenstudio erleben Sie Ihre Küche als würden Sie schon darin stehen. Im abgedunkelten Projektionsraum nehmen wir Sie mit auf die Reise in Ihre eigene Küche – lebensgroß und in Farbe! Fronten, Abstände, Farben und winzige Details werden originalgetreu und in 3D sichtbar.

TIPPS / TERMINE

Wohin zu Pfingsten?

19./20.05. ganztägig
Pfingstschleppertreffen und Mühlentag, Borna, OT Wyhra



19./20.05. ganztägig
Pfingstfest im Zoo Leipzig

19.05. 10.00 Uhr
Pfingstgottesdienst in Zwenkau, Trianon/Lindenallee Eythra

19.05. 10.00 - 16.00 Uhr
Pfingstpartien auf dem Torgauer Geschichtsrads Treff: Torgau-Informations-Center

19.05. 10.00 Uhr
Wie kommt der Ritter in die Rüstung – und andere Burgeheimnisse – ein fröhlicher Familientag auf Burg Mildenstein in Leisnig

19.05. 19.00 Uhr
Theater im Schlässchen Pfingsten, das liebeliche Fest war gekommen – „Reineke Fuchs“ von J. W. von Goethe Leipzig, Gohliser Schlässchen

19.05. 20.00 Uhr
1. Bornaer Taschenlampenkoncert mit der Berliner Band „Rumpelstil“ Borna, Volksplatz



19.05. ganztägig
10. Sparkassen neuseen classics – rund um die Braunkohle Zwenkau, Baumeisterallee



20.05. 10.00 - 18.00 Uhr
6. Pfingstschneiden mit Kettensägen und Schlossführungen Bad Düben OT Schnaditz, Schloss

20.05. 10.00 - 18.00 Uhr
20. Deutscher Mühlentag Eröffnung für Nordsachsen an der Bergschiffmühle Bad Düben und weitere 20 geöffnete Mühlenstandorte Mühlenregion Nordsachsen

20.05. 10.00 - 18.00 Uhr
20. Deutscher Mühlentag & 7. Lindennaundorfer Mühlenfest Festwiese Lindennaundorf

20.05. 15.00 Uhr
Pfingstsingen mit Chören aus der Region in Groitzsch an der Wiprechtsburg

20.05. 15.00 Uhr
Mit Kutz Petern durch die Gärten der Burg – exklusive u. einmalige Sonderführung Burg Gnadstein, Burggarten

20.05. 15.00 Uhr
Pfingstkonzert, Parkgaststätte, agra-Park Markleeberg

20.05. ganztägig
Deutscher Mühlentag mit Kunstmarkt Kohren-Sahlis, OT Linda, Lindenvorwerk

Weitere Veranstaltungen finden Sie im FREIZEIT & TOURISMUS Journal.

Rosenkranz 
Hotel & Restaurant

AM 12. MAI IST MUTTERTAG
Damit Ihre Mutti mal nicht selber kochen muss, überraschen Sie sie doch einfach mit einem Mittagessen!
Vorbestellung im Restaurant möglich!

Ab sofort: „ESSEN AUF RÄDERN“
Mittagessen 3,90 Euro • Lieferung frei Haus

Inh. Manuela Seifert • Markt 4 • 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 87494 • www.hotel-rosenkranz.de

Jeden Dienstag
4 Stunden saunieren
für nur 13,50 €

meri SAUNA 
am Kulkwitzer See

Sauna | Schwimmteich | Wellness | Restaurant | Freisitz
www.meri-sauna.de / Karlstr. 91, Markranstädt
Telefon: 034205 / 417 202

NEU: Kanarische Küche


Das Wirtshaus am See
SEENSWERT

Brunch zu Pfingsten, 20. Mai, 10-14 Uhr

Wir empfangen Sie mit einem Glas Sekt. Bitte rechtzeitig vorbestellen!
Preis inkl. alkoholfreie Getränke.

Preis pro Person: Erwachsene 14,90 Euro, Kinder bis 14 Jahre 9,90 Euro

Restaurant • Brunch • Konzert • Kabarett • Ausstellung
Lesungen • Herberge • Veranstaltungsllocation

Informieren Sie sich über unsere aktuellen Veranstaltungen unter
www.wirtshaus-seenswert.de

Albersdorfer Straße 25
04420 Markranstädt OT Göhrenz
Tel. u. Fax: 034205/88581
Email: info@wirtshaus-seenswert.de

Öffnungszeiten:
Mo. Ruhetag
Di.-Fr. ab 15 Uhr
Sa. u. So. ab 11 Uhr

FIRMENPORTRÄT

Neue Allianz Agentur in der Leipziger Straße

Zum 01.05.2013 hat Sabine Bauer die Agentur von Allianz Generalvertreter Gerd Plato übernommen, der sich in den Ruhestand verabschiedete. Um den Kunden einen zentralen Anlaufpunkt zu bieten, wurde für die neue Agentur der Standort Leipziger Straße in Markranstädt gewählt. Gemeinsam mit Büroleiterin, Frau Seifert steht Ihnen Frau Bauer montags und freitags von 10.00 bis 16.00 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 12.00 bis 18.00 Uhr zu allen Fragen rund um Vorsorge, Versicherung und Vermögen zur Verfügung – Termine darüber hinaus auch nach Vereinbarung möglich. Im nächsten Jahr soll das kleine Team um einen Kundenberater und einen Azubi erweitert werden.



Allianz Agentur in der Leipziger Straße

Frau Bauer ist 32 Jahre alt, verheiratet und hat 2 Kinder. Über 10 Jahre hat sie als Bankkauffrau gearbeitet und ist daher in den vielseitigen Themenbereichen bestens aufgestellt. Mit dem Abschluss zur Versicherungsfachfrau hat sie ein solides Fachwissen erworben um die Kunden kompetent beraten zu können. „Es ist mein absoluter Traumberuf, ich arbeite sehr gerne mit meinen Kunden und helfe auch in schwierigen Situationen weiter“ bestätigt Frau Bauer.

Die Allianz hat ein neues Beratungskonzept, mit dem für jeden Kunden eine Ist-Versicherungssituation erstellt wird. Im individuellen Gespräch kann der Kunde unmittelbar mitarbeiten und somit seine Wünsche und Interessen sofort mit einbringen. Egal ob es um Versichern, Vorsorge, Vermögen oder Finanzierung geht, das Allianz-Konzept ermöglicht eine auf den Kunden optimal zugeschnittene Beratung. Bausparen, Berufsunfähigkeitsversicherung, Haftpflichtversicherung, Hausratversicherung, Kfz-Versicherung, Krankenzusatzversicherung, Lebensversicherung, Pflegeversicherung, Rechtsschutzversicherung, Unfallversicherung, Wohngebäudeversicherung, Zahnzusatzversicherung ... dies sind alles wichtige Versicherungen, aber sind sie noch auf dem aktuellen Stand oder immer noch notwendig? Die Lebenssituation eines jeden Kunden ändert sich häufig, das Allianz-Versicherungskonzept hat darauf die passgenauen Antworten. Versicherungsfachfrau Sabine Bauer hilft Ihnen mit einem genauen Überblick. Durch ihre spezielle Erfahrung im Bankenbereich kann sie auch individuell weiterhelfen, wenn es z. B. um das Thema Baufinanzierung oder Geldanlage geht. „Da ich in meiner Vergangenheit als Bankerin viel im Firmenbereich mitwirkte, bringe ich auch hier ein fundiertes Fachwissen mit“ so Frau Bauer.

Mein Name ist Sabine Bauer, ich bin verheiratet, 32 Jahre alt und habe zwei Kinder.

Als gelernte Bankkauf- und Versicherungsfachfrau (BWV) bin ich mit allen Themen rund um Vorsorge, Versicherung und Vermögen gut vertraut.



Allianz 

Eine sichere Zukunft braucht einen starken Partner

Meine Beratung hört nicht bei Versicherungen auf. Ich bin auch für Sie da, wenn es um Ihre Rente, Baufinanzierung oder Ihren Vermögensaufbau geht.

Sabine Bauer

Kommen Sie vorbei oder rufen Sie mich an.

Egal, ob es um Ihre Versicherungen, einen Schadenfall oder um eine Beratung geht. Wenden Sie sich am besten gleich an mich.

Sie finden mich ganz leicht.

Während meiner Bürozeiten bin ich immer für Sie da. Ich freue mich auf Sie.

Meine Bürozeiten:
Montag und Freitag 10 bis 16 Uhr
Dienstag und Donnerstag 12 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung



Sabine Bauer
Allianz Hauptvertretung

Leipziger Str. 2
04420 Markranstädt
Telefon 034205 200850
Telefax 034205 200851
Handy 0170 7756807
sabine.bauer@allianz.de
www.allianz-sabine-bauer.de

30. August 2013

Feierliche Eröffnung

Open-Air-Theater

31. August 2013

2. Lutherlauf
von Thüringen nach Sachsen

1. Lutherwanderung
von Thüringen nach Sachsen

Motorrad-Gottesdienst

1. September 2013

Festgottesdienst

Bläserkonzert

An allen 3 Tagen

Händler und Gaukler auf dem
Mittelaltermarkt rund um die
Stadtkirche St. Marien

Präsentation der mitteldeutschen
Lutherweg-Städte

Historische Stadtführungen



30.08. bis 01.09.2013

BORNA Martin-Luther-Platz

Lutherfest

8. Fun- und Trendsport Wochenende

15./16. Juni
Harthsee
Borna



Auf der A72:

- VR-Bank-Autobahnlauf
- Radfahren, Rollski, Inliner

Am Harthsee:

- Aquakugel, Wasserski, Kletterpalme, Banane

*Riesen Spaß
garantiert!!!*

Partner sind:



VR Bank
Leipziger Land eG



SV EULA 58



VERSICHERUNG / RECHT

Das ist echter Mehrwert: Versichern mit Zusatzleistungen

Individuell und flexibel: RheinLand-Kunden profitieren von erweitertem Versicherungsschutz

Die RheinLand schafft Mehrwert: In jeder Sparte des Privatkundengeschäfts sind deshalb optionale Angebote mit besonderen Leistungen integriert worden. Die RheinLand Privat-Haftpflichtversicherung ist ein gutes Beispiel dafür, wie durch ein zusätzliches Element die Qualität des Versicherungsschutzes deutlich gesteigert werden kann. Mit dem innovativen Baustein „Opferhilfe“ unterstützt die RheinLand jene Versicherte finanziell, die unverschuldet Opfer eines Gewaltverbrechens mit Gesundheitsschädigung werden. Mit dieser besonderen Unterstützungsleistung, die den gesetzlichen Versorgungsanspruch ergänzt, reagiert die RheinLand als Versicherer auf die überall zu beobachtende und durch die Medien dokumentierte Zunahme brutaler Übergriffe auf völlig unbeteiligte Personen.

In der Unfallversicherung bietet die RheinLand Mehrwert durch Leistungen der Unfall-Assistance, die dem Versicherten, der nach einem Unfall auf Hilfe angewiesen ist, die Bewältigung des Alltags erleichtern: Das fängt bei der Wohnungsreinigung an und reicht bis zum Fahrdienst und Menüservice. Ein weiteres Extra ist das Reha-Management: Während der Therapie- und Rekonvaleszenzphase steht dem Versicherten ein persönlicher Ansprechpartner zur Seite, der den Genesungsprozess organisatorisch und beratend begleitet. Darüber hinaus hat die RheinLand in der Kinder-Unfallversicherung mit dem Eltern-Unterstützungsgeld einen Zusatzschutz konzipiert, der in tragischen Augenblicken Entscheidungsspielraum eröffnet.

Echte Mehrwerte in der Wohnungs-/Hausratversicherung sind beispielsweise die Bausteine „Private Elektronik“ und „Musikinstrumente“, bei denen für private Unterhaltungselektronik und wertvolle Instrumente ein deutlich erweiterter Versicherungsschutz geboten wird. Ein Plus der Wohnungs-/Hausratversicherung ist auch der RheinLand Wohnungsschutzbrief. Er ist das Serviceversprechen, wenn unvorhersehbare Ereignisse wie zum Beispiel Heizungsausfall, Schlüsselverlust oder Schädlings- und Insektenbefall eintreten, im Notfall an der technischen und sanitären Infrastruktur der Wohnung Reparaturen vorzunehmen sind oder nach einem Unglück Haustiere anderweitig versorgt werden müssen.

Die Extras der RheinLand Wohngebäudeversicherung enthalten umfangreiche Absicherungsmöglichkeiten, beispielsweise dann, wenn die Natur verrückt spielt und Überschwemmun-

gen, Starkregen oder Erdbeben die Immobilie beeinträchtigen. Darüber hinaus kann Versicherungsschutz auch bei böswilligen Beschädigungen, z.B. Graffiti-schmierereien, vereinbart werden oder für unbenannte Gefahren wie Schäden durch Wildtiere.

RheinLand Generalagentur Klaus Kobelt

(Anmerkung: Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen u. dgl.)

Umweltplakette: Gut prüfen beim Gebrauchtwagenkauf

Wer nicht genau hinschaut, kann böse Überraschungen erleben

(dmd). Wer sich nicht genau über die Umweltplakette beim Kauf eines Gebrauchtwagens informiert und sich absichert, dass alles korrekt geregelt ist, kann böse in die Falle gehen. Dies zeigt ein aktueller Fall beim Bundesgerichtshof.

Eine Frau hatte von einem privaten Verkäufer ein gebrauchtes Wohnmobil gekauft. Das Fahrzeug war mit einer gelben Umweltplakette versehen. Der Verkäufer gab auf Nachfrage der Kundin an, das Wohnmobil bereits mit dieser Plakette erworben zu haben und nichts über die Gründe der Vergabe zu wissen. Er nehme aber an, dass die Plakette bei einer Ummeldung erneut erteilt werde.

Das stellte sich allerdings als Irrtum heraus. Das Wohnmobil erhielt stattdessen keine Umweltplakette und darf daher nicht in innerstädtischen Umweltzonen bewegt werden. Die Nachfrage beim Hersteller ergab, dass das Modell die Voraussetzungen für die Plakette prinzipiell nicht erfüllt. Auch eine Nachrüstung ist nicht möglich. Die Käuferin wollte daraufhin ihr Geld zurück.

Das Gericht lehnte die Rückabwicklung des Kaufvertrags allerdings ab. Eine Beschaffenheitsvereinbarung hinsichtlich der Umweltplakette liege in diesem Fall nicht vor, da der Verkäufer bei seinen Aussagen zur Plakettenfarbe ausdrücklich darauf hingewiesen habe, dass es sich dabei nicht um eigenes Wissen handle, sondern lediglich um eine Vermutung, bei der er sich auf eine fremde Quelle stütze. Wie das Wohnmobil die falsche Plakette erhalten hat, ist unklar. Da die Vergaberichtlinien in der Zwischenzeit nicht geändert worden sind, könnte es sich um ein Versehen oder eine Fälschung handeln. (Az.: BGH VIII ZR 186/12)

Kobelt & Hahmann RheinLand
Versicherungsexperten VERSICHERUNGEN

Privatversicherungen bitte kostenlos neu ordnen.

Alte Bedingungen oft zum Nachteil des Versicherten.

Kobelt & Hahmann • Nempitzer Straße 10 • 04420 Markranstädt
Tel.: 0172 8372241 • www.kobelt-versicherungsservice.de

Versicherungsservice Kobelt & Hahmann • Stuttgarter Allee 30 • 04209 Leipzig
Tel.: 0341 4240224 • Fax: 0341 4240225 • E-Mail: kobelt@t-online.de

Rechtsanwalt

Rainer Nittmann

Sachgebiete:
Scheidungsrecht • Arbeitsrecht
Verkehrsrecht • Strafrecht

Jupiterstraße 44 • 04205 Leipzig
Tel. 0341 4227370 • Fax 0341 4227380 • Funk: 0171 3284462

Schönauer Straße 141 • 04207 Leipzig
Tel. 0341 4213800 u. 0341 3084725 • Fax 0341 3084726

E-Mail: Rainer.Nittmann@t-online.de

www.rechtsanwalt-nittmann.de

GESUNDHEIT

Mit Sicherheit mehr Vertrauen

Noch mehr Patientensicherheit: Das schmale Armband tragen Patienten während des gesamten Klinikaufenthaltes. Auch vor ambulanten Operationen wird ein solches Band angelegt.

Borna | Zwenkau. Bei der Betreuung der Patienten greifen viele Hände ineinander. Die Pflege, spezielle Untersuchungen und Therapien, notwendige Operationen oder Aufenthalte auf der Intensivstation werden von verschiedenen Personen durchgeführt oder begleitet. Zudem gibt es Situationen, in denen ein Patient nicht in der Lage ist, sich zu äußern. Um die damit verbundene Gefahr von Verwechslungen so gering wie möglich zu halten, hat der HELIOS Konzern sich dazu entschlossen, Patientenarmbänder einzuführen.

Seit 01. April erhält jeder Patient, der im HELIOS Klinikum Borna oder in der HELIOS Klinik Zwenkau aufgenommen wird, ein Armband aus Kunststoff. Darauf gedruckt sind Name, Geburtsdatum und Identifikationsnummer des Patienten sowie

der Barcode. Mit ihm können alle erforderlichen Daten schnell per Scanner erfasst werden. Nicht nur die Identität des Patienten kann damit kontrolliert werden, sondern auch alle Behandlungsschritte zu jedem Zeitpunkt. Das ist bei Operationen besonders wichtig, aber auch bei der Gabe von Medikamenten, der Transfusion von Blut und Blutprodukten beziehungsweise bei Verlegungen.

„Mit der Einführung der Patientenarmbänder wollen wir für noch mehr Sicherheit sorgen“, sagt Stefanie Ludwig, Klinikgeschäftsführerin der HELIOS Kliniken Leipziger Land. „Wir folgen damit der Empfehlung des Aktionsbündnisses Patientensicherheit e.V. in Deutschland.“

Das schmale Armband tragen Patienten während des gesamten Klinikaufenthaltes. Auch vor ambulanten Operationen wird ein solches Band angelegt. Es ist desinfizierbar, wasser- und seifenverträglich und auch für Allergiker geeignet. Bei Entlassung wird es wieder entfernt und entsprechend den Datenschutzvorschriften entsorgt.

HELIOS Kliniken



Kursangebot für pflegende Angehörige

1. Dienstag im Monat 14.00 – 15.00 Uhr

Was muss ich bei der Pflege meines Angehörigen beachten?
Erlernen von prophylaktischen Maßnahmen.

2. Mittwoch im Monat 13.00 – 14.00 Uhr

Was muss ich bei der Verabreichung von Nahrung, u. a. bei Schluckstörungen, beachten?

3. Dienstag im Monat 14.00 – 15.00 Uhr

Wie bekomme ich meinen Angehörigen vom Bett in den Stand bzw. in den Rollstuhl?

4. Dienstag im Monat 16.30 – 17.00 Uhr

Entlassungsvorbereitung, Vorsorgevollmacht und Pflegestufe – Was spricht dafür?

4. Mittwoch im Monat 14.00 – 15.00 Uhr

Wie erkenne ich mögliche Veränderungen im Gesundheitszustand meines Angehörigen (u. a. Dekubitus, Austrocknung, Diabetes)?

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.



Kontakt: Telefon (034203) 4-0
täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr

Es fallen keine Teilnahmegebühren für die Kurse an.

HELIOS Geriatriezentrum Zwenkau · Pestalozzistraße 9 · 04442 Zwenkau

www.helios-kliniken.de/zwenkau

Was tun bei Schulterschmerzen?

Borna | Markkleeberg. Das Thema »Schulterschmerzen« steht am **27. Mai um 19 Uhr** im Mittelpunkt der sechsten Auflage der Vortragsreihe »Markkleeberger Gesundheitsgespräche«. Referenten sind der Orthopäde und Unfallchirurg Egbert H. Hielscher vom HELIOS Klinikum Borna sowie der Internist und Sportmediziner Dr. med. Werner Graf aus der Hausarztpraxis in Markkleeberg.

Etwa jeder Zehnte hat regelmäßig mit Schulterschmerzen zu kämpfen. Das beweglichste Gelenk des menschlichen Körpers ist im Alltag starken Belastungen ausgesetzt. Dies kann unter bestimmten Voraussetzungen zu schmerzhaften Verschleißerscheinungen am Knorpel und an den Sehnen führen. Des Weiteren treten im Schulterbereich oft schwerwiegende Verletzungen bei Unfällen im Haushalt und im Straßenverkehr auf. Danke verschiedenster Therapiemethoden gelingt es heute zunehmend auch bei schweren Erkrankungen und Unfallfolgen den Betroffenen ein schmerzarmes Leben zu ermöglichen.

Im Gesundheitsgespräch am 27. Mai soll ein Überblick über die häufigsten Ursachen von Schulterschmerzen gegeben werden. Außerdem informieren die Experten über Untersuchungsverfahren und den Stand moderner Therapiemöglichkeiten.

Wo? MVZ Praxisverbund Leipziger Land, Raschwitzter Straße 11a, 04416 Markkleeberg
Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Quelle:
HELIOS Kliniken



GESUNDHEIT

Wohnformen – Produkte und Dienstleistungen – Pflege
Das Deutsche Seniorenportal bietet umfangreiche Informationen

(djd/pt). Die Zahl der älteren Menschen in Deutschland nimmt stetig zu. Während heute etwa 26 Prozent der Bundesbürger 60 Jahre und älter sind, werden es nach Berechnungen des Statistischen Bundesamtes 2060 bereits rund 39 Prozent sein. Die Zahl der 80-Jährigen wird bis 2050 von derzeit rund vier Millionen auf zehn Millionen ansteigen. Zwar sind die Senioren heute meist weit über das 60. Lebensjahr hinaus fit und aktiv, unternehmen Reisen und genießen den Ruhestand. Doch natürlich gehört zum Älterwerden auch, dass man sich über künftige Wohnformen Gedanken macht. Wie will man leben, wenn man sich nicht mehr selber versorgen kann, wenn die Kräfte nachlassen? Und wo findet man schnell Hilfe, wenn vielleicht die eigenen Eltern plötzlich Betreuung oder Pflege benötigen? Eine gute Hilfestellung bei diesen und weiteren Fragen bietet zum Beispiel das Deutsche Seniorenportal.

Einfache Suche nach Pflegeeinrichtungen

Die Online-Plattform www.deutsches-seniorenportal.de bietet umfangreiche Informationen für Menschen in der zweiten Lebenshälfte. Über ein Suchmodul können Interessierte beispielsweise ganz einfach nach stationären oder ambulanten Pflegeeinrichtungen in Wohnortnähe suchen und erhalten detaillierte Angaben zu den ausgewählten Einrichtungen. Seniorenresidenzen, Projekte des „Betreuten Wohnens“ und Pflegeheime finden dabei ebenso Beachtung wie Mehrgenerationenhäuser, ambulante Pflegedienste, Hospize oder Geriatrien.



Foto: www.deutsches-pflegeportal.de

Auch wer sich zunächst allgemein über mögliche Wohnformen im Alter oder über altersgerechtes Umbauen der eigenen vier Wände informieren will, wird auf dem Portal schnell fündig.

Schnell informiert

Darüber hinaus werden auf dem Portal exklusive Produkte und Dienstleistungen präsentiert, welche den Bedürfnissen von Senioren entsprechen. Nur wer den strengen Kriterien des eigens dafür ins Leben gerufene „Initiativkreis Deutscher Seniorenlöse“ entspricht, wird auch auf dem Portal platziert. Abgerundet wird das Angebot durch einen umfangreichen Ratgeber, Meldungen aus der Politik und wissenschaftlichen Studien rund um pflegespezifische Themen.

Sozialstationen / Soziale Dienste
 Leipzig und Umland gGmbH



Sozialstation Markranstädt

Unsere Leistungen für Sie:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege (bei Bedarf auch nachts)
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Essen auf Rädern
- medizinische Fußpflege
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau



Pflegedienstleiterin
Sabine Niedermeyer
 Zwenkauer Straße 6–8
 Tel.: 034205/87116
 Fax: 034205/87116

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie
 Jacqueline Mersiovsky



Neue Therapie – Osteopathiebehandlung
 auf ärztl. Empfehlung (Privatrezept), finanziell unterstützt durch die gesetzl. Krankenkassen

Neues Wellnessangebot –
Lava Shells Massage
 heiße Venusmuskeln und ätherische Öle in einer wohltuenden Ganzkörperbehandlung

Besuchen Sie uns unter
www.medea-markranstaedt.de

Eisenbahnstraße 14 • 04420 Markranstädt • Tel.: (034205) 449793
 Fax: (034205) 449794 • E-Mail: medea.physiotherapie@web.de



UNTERNEHMENSGRUPPE MAGLI

Wir freuen uns auf Sie
 kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an!



Eine unserer Seniorenwohnanlagen



Liebevolle Rund-um-Betreuung



Liebevoll betreut in Ihrer Wohnung



Unsere Mitarbeiter freuen sich auf Sie!

AMBULANTE PFLEGE, BETREUTES WOHNEN, VERHINDERUNGSPFLEGE, BETREUUNG FÜR DEMENZ

in Markranstädt und Leipzig, Telefon: 034205 99233, Funk: 0173 3917543
www.pflegedienst-engel.de / www.pflegedienst-markranstaedt.de / www.unternehmensgruppe-magli.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Traumhaftes Wohnen im Herzen der Stadt

In bester Markranstädter Lage, direkt am Marktplatz, wird zurzeit das Wohn- und Geschäftshaus „Schulstraße 5/6“ errichtet. Bauherrin ist die Markranstädter Bau- und Wohnungs-



verwaltungsgesellschaft mbH (MBWV). „Mit diesem Neubau verschwindet in der ‚guten Stube‘ unserer Stadt eine unansehnliche Lücke, die nach dem Abriss alter Gewerbebauten

im Stadtbild klaffte. Stattdessen wächst bis Jahresende ein modernes Gebäude, das architektonisch Maßstäbe setzt und den Marktplatz deutlich aufwerten wird“, erklärt Geschäftsführer Frank Sparschuh. Sein Unternehmen stelle sich damit der besonderen Verantwortung für die Entwicklung Markranstädts, nachdem mehrere potenzielle Investoren sich nicht an den Lückenschluss herangewagt hatten.

Die MBWV lässt sich das Vorhaben rund 1,7 Millionen Euro kosten. Das dreigeschossige Ensemble wird im Erdgeschoss Raum für vier Ladengeschäfte mit einer Größe von 30 bis 150 m² sowie mehrere Gewerbeeinheiten bieten.

Unter den künftigen Mietern befinden sich ein Sanitätshaus, Arztpraxen und eine Physiotherapie. „Uns ist es wichtig, dass die gewerbliche Nutzung zur exponierten Lage am Marktplatz passt“, betont Frank Sparschuh. „Umso erfreulicher ist es, dass an Interessenten kein Mangel herrscht.“

Von der exklusiven innerstädtischen Lage profitieren auch die künftigen Nutzer der sechs Wohnungen im Haus. Sie leben direkt am Puls der Stadt Markranstädt, aber dennoch in ruhiger Lage und können sich auf Flächen von 40 bis 130 m² ganz individuelle Wohnräume erfüllen.

Alle Wohnungen verfügen über Balkon und Terrasse sowie eine Einbauküche und sind per Aufzug erreichbar. Parkplatzsorgen sind trotz der zentralen Lage im Herzen der Stadt kein Thema, denn zu jeder Wohnung gehört ein Garagenplatz auf dem Grundstück.

Das gesamte Vorhaben wird in Niedrigenergiebauweise realisiert. Aber damit nicht genug: Nach den guten Erfahrungen mit der Erdwärmenutzung beim MBWV-Neubau in der Parkstraße kommt diese Technik auch für Heizung und Warmwasserbereitung in der Schulstraße 5/6 zum Einsatz.

Dank der Energie aus der Tiefe wird die Umwelt geschont und die Nebenkosten bleiben künftig auch trotz steigender Energiepreise im Rahmen.

Die Bauarbeiten am Wohn- und Geschäftshaus „Neubau Schulstraße 5/6“ sind in vollem Gange. Die Fertigstellung soll bis Jahresende erfolgen, sodass die Mieter ihre Wohnungen, Läden bzw. Gewerbeflächen vor Weihnachten 2013 beziehen können.

Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt
www.mbwv.de

MBWV
Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

MIETEN

1R-Wohnung, Südstr. 8, DG, Dusche, Laminat,
35,15 m² für 210,90 € kalt / 281,20 € warm

2R-Wohnung, Promenadenring 1, 3. OG, Wanne, Laminat
52,70 m² für 263,50 € kalt / 368,90 € warm

2R-Wohnung, Feldstraße 3, 1. OG, Dusche, Laminat
40,51 m² für 222,81 € kalt / 303,83 € warm

3R-Wohnung, Zum Rittergut 65, 2. OG, Wanne, Laminat
81,81 m² für 397,60 € kalt / 561,22 € warm

Einbauküche m. A. jederzeit möglich!

Weitere Angebote erhalten Sie unter
Telefon 034 205 / 788 25, Mobil 01 72 / 34 09 404 oder
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

Weitere Informationen gibt es direkt bei der Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH (Frank Sparschuh, Tel. 034205 7880, E-Mail team@mbwv.de) und unter www.mbwv.de

Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt
www.mbwv.de

MBWV
Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

KAUFEN

Bauträgerfreie Grundstücke:

„Wohngebiet am See“, Grundstücksgröße: 550 m²
96.250 € zzgl. 2,2% Provision

„Westufer Markranstädt“, Grundstücksgröße: 645 m²
129.000 €, provisionsfrei

„Westufer Markranstädt“, Grundstücksgröße: 1.125 m²
225.000 €, provisionsfrei

Telefon 034 205 / 788 0, team@mbwv.de
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt
www.mbwv.de

MBWV
Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

SUCHEN

**Wir vermieten / verkaufen
Ihre Immobilie!**
(Wohnung – Haus - Baugrundstück)

Telefon 034 205 / 788 0, team@mbwv.de
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Erneuerbare Wärme lohnt sich: Günstiger KfW-Kredit mit BAFA-Direktzuschuss kombinierbar!

Seit 1. März 2013 gibt es ein neues Förderprogramm der KfW-Bank (Energieeffizient Sanieren – Ergänzungskredit (167)), das zinsgünstige Darlehen für den Austausch von alten Heizungen gegen neue Anlagen mit erneuerbarer Energie bietet. Neu ist, dass der KfW-Kredit mit den Zuschüssen des Marktanreizprogramms (MAP) kombinierbar ist, das den Einbau von z.B. Pelletheizungen mit Solarthermie und Pufferspeicher mit mindestens 4.900 EUR bezuschusst. Dieser staatliche Zuschuss verringert die Anfangsinvestition in moderne umweltfreundliche Heiztechnik deutlich. Die Restsumme kann dann einfach über den Kredit der KfW abbezahlt werden, während man schon von den deutlich günstigeren Brennstoffkosten profitieren kann. Alle Träger von Investitionsmaßnahmen an selbst genutzten Wohngebäuden und Eigentumswohnungen sowie Erwerber von neu sanierten Wohngebäuden und Eigentumswohnungen können den Kredit beantragen. Es muss allerdings eine Heizung modernisiert werden, die vor dem 1. Januar 2009 installiert wurde. Wichtig ist, dass der Kredit vor Beginn der Sanierung bei der Hausbank beantragt wird. Der maximale Kreditbetrag liegt bei 50.000 EUR pro Wohneinheit. Die Laufzeit des Kredits kann bis zu 10 Jahre betragen, bei mindestens einem tilgungsfreien Anlaufjahr. Anträge sind ab sofort möglich. Weitere Informationen unter www.kfw.de. Einen Überblick über regionale Förderprogramme für Pellet- und andere Biomasseheizungen gibt die Förderfibel des Deutschen Pelletinstituts unter www.depi.de.

Quelle: Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV)

Sauermann – die Bauprofis

Seit über 20 Jahren ist der Maurerhandwerks- und Trockenbaufachbetrieb in der Region präsent. Die Leistungspalette reicht von A wie Ausbau, über B wie Bauplanung, K wie Kläranlagen bis hin zu P wie Pflasterbau und vieles mehr. Das Team von Hoch- und Tiefbau Sauermann ist ständig bemüht, Lehrgänge und Schulungen zu besuchen, um den neuesten Anforderungen der Herstellerrichtlinien gerecht zu werden sowie qualitäts- und DIN-gerechte Leistungen zu erbringen. Auch im Bereich Technik wurde investiert: ein LKW mit Ladekran und Greifer, ein Elf-Tonnen-Bagger, ein Kleinstbagger, diverse Transporttechnik und ein Dumper in kleiner Ausführung – mit diesem kommt man in alle Ecken Ihres Grundstücks, an 6 Tagen die Woche, in Notfällen auch im 24-h-Dienst an 7 Tagen.



Team und Technik von Hoch- und Tiefbau Sauermann

Alternative Energie- und Heizungstechnik



- Solaranlagen
- Speichertechnik
- Pelletsheizungen
- Kombikessel
- Stückholzkessel
- Hackschnitzelanlagen

Sven Kaueroff
 Kleeweg 15 - 04420 Markranstädt OT Großlehna
 Telefon: 034205/88672 - Mobil: 0172/3410672 - www.mrsol.de

Maurerhandwerks- & Trockenbaufachbetrieb

SAUERMANN

Service-Hotline: 0177 4117009

- Bauplanung und -koordinierung
- Eigenheimbau, Hausanbauten
- Hoch-, Tief- und Ausbau
- Sanierung und Denkmalschutz
- Maurer- und Putzarbeiten
- Pflaster-, Gala- und Zaunbau
- Kläranlagen und Kanalrohr
- Kipper, Bagger, Radlader
- Kies-, Sand- und Erdtransporte (Mo.-Sa.)
- Baugutachten Trockenlegung
- Problemlösungen

Innungsfachbetrieb
 Miltitzer Dorfstraße 1
 04205 Leipzig/Miltitz
 Tel.: 0341 94115 -66 / -67
 Fax: 0341 94115 - 68
bauteam-sauermann@t-online.de
www.bauteam-sauermann.de

GEBÄUDEREINIGUNG KOLBE



Wir bieten Ihnen den kompletten Service rund um Ihr Gebäude. Ob klassische Reinigung, infrastrukturelle Dienstleistungen, Sonderreinigungen oder Hausmeisterdienste – bei Gebäudereinigung Kolbe bekommen Sie eine optimale Lösung, die sich an Ihren Bedürfnissen orientiert.

www.gebaeudereinigung-kolbe.de

Glasreinigung aller Art • Unterhaltsreinigung/Büro/Wohnung • Bau- sowie Grundreinigung • Teppichreinigung mit Abholservice • Hausmeisterservice • Grünflächenpflege • Winterdienst • spezielle Leistungen auf Anfrage

Gebäudereinigung Kolbe
 Schwedenstraße 0
 04420 Markranstädt

Tel. 034205 88146
 Fax 034205 88215
 Mobil 0179 2932983

E-Mail fa.kolbe@arcor.de
www.gebaeudereinigung-kolbe.de

Fliegengitter nach Maß

- Spannrahmen
- Schieberahmen
- Dreh- und Pendelrahmen
- Rollos und Lichtschachtdeckungen
- Beratung – Aufmaß – Fertigung
- Lieferung / Montage

Individueller Insektenschutz für angenehmes Wohnen



Altner Insektenschutztechnik
 Wasserturmstraße 49 • 04442 Zwenkau
 E-Mail: Altner-Zwenkau@t-online.de
www.fliegengitter-altner.de

Rufen Sie an!
 034203 / 54287

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Wenn der Traum vom eigenen Haus kein Albtraum werden soll, sind die rechtzeitige Beratung und die vom BSB angebotene Baubegleitende Qualitätskontrolle unverzichtbar. (Foto: djd/Bauherren-Schutzbund e.V.)

BSB gibt neuen Ratgeber heraus Sicherheits-Check fürs eigene Haus

Einbrüche, Gefahren durch Brände, Gas oder Wasser – mancherlei Schaden kann dem eigenen Haus, der Wohnung oder dem Grundstück drohen. Diesen Gefahren lässt sich schon beim Hausbau vorbeugen oder später mit dem Nachrüsten von Sicherheit – vorausgesetzt, man ist sich der Risiken bewusst. Mit seinem neuen Ratgeber „Sicherheits-Check fürs eigene Haus“ geht der BSB Schritt für Schritt durchs Gelände und Gebäude und gibt Empfehlungen für sinnvolle Sicherheitsmaßnahmen.

Im ersten Teil geht es um den Schutz vor Einbruch und Diebstahl, von dem häufig Einfamilien- und Reihenhäuser, jedoch genauso Wohnungen in Mehrfamilienhäusern betroffen sind. Auch die Tatsache, dass jeder dritte Einbruch im Versuchsstadium an Schutzmaßnahmen scheitert, sollte Bewohner zur Absicherung der Schwachstellen im Gebäude veranlassen. Die liegen bei Haustüren, Fenstern und Kelleröffnungen. Deshalb bietet der Ratgeber verschiedene Checks an.

Als Ausgangspunkt für die Sicherheit des Grundstücks sind seine Lage und Einsehbarkeit, Zäune, Tore und Beleuchtung zu prüfen und gegebenenfalls Alarminrichtungen zu installieren. Stabil sollten Haustür, Balkon- und Terrassentüren ausgeführt sein – einbruchhemmende Varianten wehren Einbrecher ab. Mit einer Checkliste lässt sich abgleichen, ob wichtige Voraussetzungen wie deren fachgerechte Auswahl und Einbau erfüllt sind.

Auch für die Sicherheit der Fenster offeriert der Ratgeber wichtige Tipps. So sollten einbruchhemmende Fenster mit Beschlä-

Beratung - Planung - Installation - Service
Intelligente Haustechnik
Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU
Elektroinstallationen GmbH & Co.KG

**Suchen Elektroinstallateure ab sofort und
Lehrlinge zum Lehrbeginn September 2013**

Gewerbeviertel 12
04420 Markranstädt

Tel.: 034205 713-0
Fax: 034205 713-21
Funk: 0178 5664726

Top sanierte Altbauwohnung in ruhiger zentraler Lage

60 m², 1. OG, 2 Zimmer, Wohnküche mit EBK, Laminat,
Bad mit Tageslicht, Wanne und Dusche, Keller
preisgünstig, provisionsfrei ab sofort zu vermieten

Kontakt: 034205 84877

Markranstädt

1,5 Zimmer Appartement, 48 m²
2 Raum Wohnung, 60 m²

renovierter Altbau mit Wohnküche, großem Bad mit Fenster
und separater Dusche, Etagen-Heizung
günstige monatliche Miete auf Anfrage, Nebenkosten 30 Euro

Kontakt unter Mobiltelefon: (01 72) 82 36941



Seit 1989 am Bau

WBGS
Bauunternehmung
IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR NEUBAU & SANIERUNG

Zu den Bruchwiesen 3
04178 Leipzig OT Burghausen
Tel.: 0341 94499051
E-Mail: info@wbgsbau.de

- Bauplanung, -überwachung
- Sachverständigengutachten
- Gebäudekomplettisanierung
- Maurer- und Betonbauarbeiten
- Dachdecker- und Zimmererarbeiten
- Terrassen- und Balkonsanierung
- Bauwerkstrockenlegung
- Schimmelbeseitigung
- Wasserschadensanierung
- biologische Kleinkläranlagen
- Beseitigung von Bauschäden

Wir sind da ...

bei Planung, Wartung oder Notruf



Meisterbetrieb seit über 35 Jahren.
Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwerttechnik
- Solar/Photovoltaik
- Dachklempnerei/
PREFA-DACH
- Wärmepumpen

**Mike
Schärschmidt**

Tel.: 034205 88153
Funk: 0172 9808173
Fax: 034205 18638

E-Mail: ksm.schaerschmidt@web.de

Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehma

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

gen der gleichen Widerstandsklasse komplettiert werden. Kleine Nebenfenster dürfen nicht vergessen und potenzielle Täter nicht durch Aufstieghilfen ermutigt werden.

Für Schwachstellen im Keller gibt es Hinweise zu einbruchshemmenden Sicherheitssystemen – oft einfache, aber wirksame Lösungen wie Rollenrost- oder Abhebesicherungen für Kellerschächte.

Einfache, aber wirkungsvolle Sicherheitsmaßnahmen

Der zweite Teil hält nützliche Tipps für Gefahren durch Brand, Gas und Wasser bereit. Dabei geht es ebenso um simple Maßnahmen wie das Vorbeugen menschlichen Fehlverhaltens und das Ausschalten technischer Defekte an Anlagen. Leicht zu montierende Rauchmelder sollten zur Selbstverständlichkeit in jedem Haus werden. Für den Schutz vor Gas schlägt der Ratgeber einen zweistufigen Sicherheits-Check vor und ergänzend die Installation eines Gasmelders. Zur Vermeidung von Wasserschäden in Haushalten gilt das Augenmerk den Haushaltsgeräten, die mit Leckwasser-Schutzvorrichtungen versehen sein sollten. Rohre sollten im frostfreien Bereich liegen und bei Frostgefahr alle Wasserleitungen im Garten entleert werden. Empfehlenswert ist, den Sicherheits-Check regelmäßig durchzuführen und sich gegebenenfalls der Beratung durch einen Experten zu versichern.

Die Praxis zeigt, dass für die Sicherheit von Haus und Wohnung verantwortungsbewusstes Verhalten im eigenen und nachbarschaftlichen Umfeld unverzichtbar ist. Polizei, Beratungs- und Informationsstellen geben Hinweise für sinnvolle Prävention wie das Signalisieren von Anwesenheit durch Licht und Rollläden oder die Urlaubsvertretung für alltägliche Pflichten wie das Leeren von Briefkästen. Zudem können ergänzende Serviceleistungen von Wach- oder Sicherheitsdiensten in Anspruch genommen werden.

Mit dem Verweis auf das intelligente Haus, das mit elektronischer Vernetzung hocheffektive Sicherheitssysteme schafft, lenkt der Ratgeber abschließend den Blick in die Zukunft.

Ratgeber zum Download unter: www.bsb-ev.de

Massiv Haus Sachsen GmbH – Energieeffiziente Hauskonzepte

Die Zielgruppe der MHS Massiv Haus Sachsen GmbH sind private Bauherren für den Neubau von Einfamilien-, Doppel- oder Architektenhäusern mit energieeffizienten Hauskonzepten. Es hat sich herum gesprochen, dass die Massiv Haus Sachsen GmbH – Häuser individuell plant. Den Schwerpunkt der Arbeit bildet dabei die kompetente und ehrliche Beratung der Bauinteressenten von der Planung bis in alle Phasen der Realisierung.

Das Aktionshaus 2013 mit Konzentration auf das Wesentliche wird Sie begeistern! Das richtige Angebot für Bauherren, die Platz brauchen für sich und die Familie, dabei aber auf eine klare Linienführung setzen. Auch in einem kleinen Massivhaus kann viel Platz für alle Familienmitglieder vorhanden sein. Im Erdgeschoss warten auf Sie ein großzügiger Wohnbereich, eine separate Küche, ein Hauswirtschaftsraum und ein Gäste-WC. Über die Massivholztreppe gelangen Sie zu drei weiteren Räumen und dem Familienbad im Obergeschoss.

Doch nicht das Richtige für Sie? Weitere Infos auf www.massiv-haus-sachsen.de unter Referenzen. Die MHS berät Sie gern zu Ihren persönlichen Hausvorstellungen und unterbreitet ein faires Angebot.



MHS-Aktionshaus 2013

FENSTER

 Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
 « Alles aus eigener Produktion »
 • Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
 Haustüren • Rollläden • Wintergärten
 Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
 Böhleener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
 Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17
 Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

von **schlicht bis exklusiv** –
 wir bauen **massiv**

Massiv Haus Sachsen GmbH
www.massiv-haus-sachsen.de Tel.: 0341 46 37 610

 **Günther Merkel**
Glas- & Gebäudereinigung
 Meisterbetrieb
Wir sind Partner der Markranstädter Offensive: Schule-Wirtschaft.
 Fenster-, Schaufenster-, Glasfassadenreinigung / Schutt-Kleintransporte
 Solaranlagen-Reinigung / Hausmeisterdienste / Winterdienst
 Gebäude-, Bau-, Grundreinigung / Teppichreinigung
 Wohnungsreinigung / Entsorgung von Gartenabfällen
 Baumschnitt mit eigenem Fuhrpark

Schmutz und Dreck muss nicht sein.
Merkel bringt frischen Glanz in Ihr Heim.
 Telefon 034205 85112 • Fax 034205 85337 • Mobil 0171 6205521
 Hauptstraße 22 • 04420 Markranstädt/OT Quesitz
www.gebaeudereinigung-merkel.de • info@gebaeudereinigung-merkel.de

Fliegengitter Leipzig
Insekten & Pollenschutz
Frühjahr-Preise
 Kein Schrauben!
 Kein Bohren!


 L.-Hupfeld-Str. 1a, 04179 Leipzig
 Öffnungszeiten Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr
 Gerne auch nach Vereinbarung!
Tel: 0341/2318066
www.fliegengitter-leipzig.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

PORTAS – Fensterrenovierung nach Maß

Portas erfüllt Ihre Wohnwünsche in nur einem Tag, ohne Dreck und Lärm. Renoviert wird nur, was tatsächlich erneuert werden muss. Über 1 Millionen Kunden konnten Sie schon mit ihrem Service und ihren Materialqualitäten glücklich machen. Holzfenster und Wintergärten nie mehr streichen, Portas bietet Ihnen dauerhaften Schutz vor Wind und Wetter.

Fenster gehören zu den wichtigsten Gestaltungsmerkmalen eines Hauses – sie sind seine Visitenkarte.

Renovieren Sie Ihre Fenster mit neuen Rahmen und geben ihnen somit eine Zukunft. Portas bietet dabei zwei Renovierungssysteme, die je nach Zustand Ihrer Fenster angewendet werden. Die zwei Renovierungssysteme können auch nach Bedarf kombiniert werden. Das ist kein Problem, denn das Resultat der Renovierung sind in jedem Fall hochwertige Holz- und Aluminium-Fenster mit Isolierverglasung. Haben sie beispielsweise ein freistehendes Haus mit Holz-Iso-Fenstern, kann das Holz auf der Wetterseite bereits so stark verwittert sein, dass es nicht mehr erhalten werden kann. Portas wendet da das „Austausch-Fenster-System“ an. Auf der geschützten Seite ist

dies aber nicht notwendig, da das Fensterholz im Kern noch gut erhalten ist. Hier kommt eine andere Lösung, das „Aluminium-Verkleidungs-System“ zum Einsatz.

Portas montiert auf der Außenseite maßgenaue Aluminiumprofile auf den Rahmen und die Flügel. Innen können Sie Ihr wohlliches Holz weiterhin behalten. Spezielle Halterungen sorgen für die Hinterlüftung, damit sich zwischen dem Holz und dem Aluminium kein Schweißwasser bilden kann. Renovieren Sie Ihre Fenster preiswert mit Portas, denn Sie streichen Ihre Fenster nie mehr, die Lösungen sind dauerhaft witterungsbeständig und der Einbau erfolgt ohne Stemm- und Maurerarbeiten, Tapeten und Verputz bleiben unbeschädigt.

Der Einsatz der neuen Isoliergläser senkt den Wärmeverlust erheblich.

Sie sparen somit also nicht nur Energie und Geld, sondern entlasten darüber hinaus die Umwelt von Heizgasen.

Portas bietet Ihnen eine schnelle, problemlose Renovierung Ihrer Fenster mit Hilfe von zwei individuell anwendbaren Systemen, in vielen Farben, mit einer neuen Generation Isoliergläser, verschiedenen Griffen, Innenfarben und Beschlägen. Renovieren Sie jetzt mit Portas – kompetente Beratung, eigene Herstellung und fachgerechte Montage.



Quelle: PORTAS



EINECKE IMMOBILIEN-SERVICE

- Immobilienvermittlung
- Wertermittlung

Suche ständig für solvente Kunden EFH und Baugrundstücke!

Dipl.-Ing. H.-P. Heinecke | Lützner Str. 20 | 04420 Markranstädt | Tel.: 034205 87137
Mobil: 0172 3964891 | www.heinecke-immo.de | E-Mail: H-P.Heinecke@t-online.de



Stadt, Haus, See und Sonne satt:

Willkommen auf Ihrer
Sonnenterrasse am
Kulkwitzer See.

Nur
noch wenige
Häuser!



SEEGÄRTEN AM KULKWITZER SEE MARKKRANSTÄDT
NCC-Musterhausbesichtigung: SO 15:30 – 17 Uhr, DO 16 – 18 Uhr
Zufahrt über Am Anger // Rebhuhnstraße

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.nccd.de/leipzig
kostenfreies Info-Tel: 0800 670 80 80



Entspannt renovieren - Neukauf sparen

Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.

Türen Haustüren Küchen Treppen Schranklösungen Spanndecken Fenster



Besuchen
Sie unsere
Ausstellung!







Jetzt informieren:
Tel.: (03433) 208544

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1
www.portas.de

PORTAS-Fachbetrieb Lorenz
Studio Borna, Deutzener Str. 14
jeden Mo. von 9.00 - 17.00 Uhr
sowie jeden 1. Samstag
im Monat 9.00 - 12.30 Uhr

Gebrauchtimmobilien gesucht

Sie wollen Ihre
Immobilie verkaufen?
Wir unterstützen
Sie dabei!

Rufen Sie uns an!
Tel.: 0341-12 466 200

... in besten Händen





www.kowo-immobilien.de

AUTOTIPP

Rettungskarten – Überlebenswichtige Anleitung zur Zerstörung

Die kostenlosen Karten helfen der Feuerwehr verletzte Insassen zu bergen

(dmd). Sie ist gratis, einfach zu bekommen – und rettet unter Umständen das Leben von Autoinsassen. Die Rettungskarte ist eine Anleitung für die Feuerwehr, um nach einem Unfall so schnell wie möglich eingeklemmte Personen sicher aus dem Auto zu schneiden. Sie informiert die Helfer, wo sie am besten die Schere und den Spreizer ansetzen, um Verletzte zu bergen. Die kostenlose Karte enthält dabei wichtige Infos über das jeweilige Pkw-Modell. Zum Beispiel zur Lage der Airbags, sodass die Feuerwehr bei ihren Rettungsmaßnahmen diese nicht aus Versehen nachträglich auslöst. Auch günstige Ansatzpunkte an der Karosserie für die Schneidgeräte der Einsatzkräfte sind verzeichnet. Ein Hinweisaufkleber an der Windschutzscheibe signalisiert den Rettungskräften, dass eine solche Karte an Bord ist. Der ADAC empfiehlt, sie hinter der Fahrer-Sonnenblende aufzubewahren. Die Karte ist bei Automobil-Clubs erhältlich, darüber hinaus kann sie jeder Autofahrer unter www.rettungskarte.de aber auch selbst ausdrucken.



Die Karten enthalten quasi eine Anleitung zum Zerstören. (Foto: dmd/ADAC)

Motorrad-Airbags: Je schneller, desto sicherer

Der ADAC testete zwei in Westen integrierte Brustkorb-Airbags

(dmd). Sie gehören zu den wenigen Mitteln, mit denen sich Motorradfahrer bei einem Crash schützen können: in Westen integrierte Airbags. Doch wie gut sie den Träger schützen, hängt auch davon ab, wie schnell und wie zuverlässig sie bei einem Aufprall reagieren. Zwei der aktuell auf dem Markt erhältlichen Motorrad-Airbags nahm der ADAC bei einem Test nun unter die Lupe. Testsieger mit dem Urteil –sehr gut– ist die Airbag-Weste Dainese D-air Street. Für knapp 1.200 Euro erhält man das Schutzsystem inklusive der elektronischen Zentraleinheit M-Kit, die fest an der Maschine installiert wird. Bei einem festen Zusammenstoß wird von dort per Funk das Zündsignal an den Gasgenerator in der Weste übertragen. Laut ADAC reagiert das System sehr schnell. Im Test gab es bereits 45 Millisekunden nach dem Aufprall einen wirksamen Airbag. Die Schutzweste von Dainese lässt sich mit vorhandener Schutzkleidung kombinieren. Einziger Nachteil: Das System ist nur an der Maschine wirksam, an der das M-Kit verbaut ist. Das zweite System war das AirNest Jacket von Helite. Die Airbagweste für 549 Euro wird mittels einer Reißleine aktiviert, die vor der Fahrt am Motorrad fixiert werden muss. Auch hier reagierte das System im Test relativ schnell, das Schutzpotential war ebenfalls hoch. Da es jedoch nicht sofort beim Primäranprall am gegnerischen Fahrzeug reagierte, erhielt die Airbag-Weste das Urteil – gut –, statt des sonst möglichen sehr guten Ergebnisses.

AUTOHAUS DÖLZIG
 Frankenheimer Straße 26
 04435 Schkeuditz/OT Dölzig
Tel.: 034205 86457
autohausdoelzig@web.de

- ⇒ diverse PKW-Anhänger gebraucht zu verkaufen
- ⇒ Ölwechsel 9,90 €
zuzügl. Material bei Vorlage dieser Anzeige
- ⇒ Fahrzeugaufbereitung
- ⇒ Service und Wartung
- ⇒ Räder- & Reifenwechsel
- ⇒ Unfallreparatur

AWM
Autowelt Markranstädt
 Oststraße 2a • 04420 Markranstädt
 (hinter Tankstelle + Netto)

HU / AU + Inspektion*
* zzgl. Material
zusammen nur 99,- €

Werkstatt-Hotline 034205 417374

Fahrschule LUPA
 Inhaber S. Reinhardt seit 1977

Am Hoßgraben 11
 04420 Markranstädt
 mobil: (01 70) 7 37 10 40
 E-Mail: fahrschule-lupa@t-online.de
 Telefon: 034205 58309

B
 BE
 A
 A 1
 A 2
 Moped
 Mofa

Autodienst Lisiewicz
 freie Kfz-Werkstatt für alle PKW und Kleintransporter

- TÜV, DEKRA, GTÜ
- Autoglas (Reparatur und Austausch)
- Inspektion und Reparatur
- Unfallinstandsetzung
- HU + AU (TÜV) Mittwoch, Donnerstag u. Freitag
- Achsvermessung
- Klimageservice
- Reifendienst
- Autohandel

Leipziger Straße 63 • 04420 Markranstädt
 Telefon 034205 44788 • www.auto-lisiewicz.de



Unsere langjährige Bewohnerin des Betreuten Wohnens

Elfriede Albert

* 01.10.1927 † 17.04.2013

ist nach kurzer Krankheit verstorben.

Sie ist zu uns am 01.05.2006 ins Betreute Wohnen eingezogen und wir hatten Frau Albert gern in unserer Mitte.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.



Seniorenpark „Am Grünen Zweig“
Betreutes Wohnen



Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen, von unserer lieben Mutter, Oma und Uroma

Else Jungnickel

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, stille Umarmung und Geldzuwendungen, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Alles hat seine Zeit, einander zu haben und zu versterben, sich halten und lieben, sich loslassen und erinnern.

Für unsere liebe Mutti, Oma und Uroma, Frau

Margot Schuster

*geb. John
geb. am 15. März 1928
hat sich am 4. April 2013 der Lebenskreis geschlossen.*

In stiller Trauer:
*Tochter Christine und Lothar
Sohn Roman und Christine
Sohn Marian und Karin
Sybille
sowie unsere Kinder und Enkelkinder*

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Markranstädt, im April 2013

Bestattungsinstitut Zetzsche

DANKSAGUNG

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater und Bruder

Erwin Krumm

Wir möchten uns bei allen Freunden, Bekannten und Verwandten, die uns auf vielfältige Weise ihr Beileid bekundet haben, ganz herzlich bedanken.

Besonderer Dank dem Trauerredner Herrn Peter Gritsch, dem Blumengeschäft „Ilka Zimmerler“ und dem Bestattungsinstitut Zetzsche.

In Dankbarkeit:
Deine Frau Renate
Deine Tochter Katrin mit Timo
Dein Bruder Werner mit Monika

Bestattungsinstitut Zetzsche



Danksagung

Einen Menschen zu verlieren, ist sehr schmerzlich, aber es ist gut zu wissen, wie viele an sie gedacht haben.

Wir haben in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen von meiner lieben Frau, guten Mutti, Schwester, Schwägerin und Oma

Ursula Wolf

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die uns auf vielfältige Weise ihr Beileid bekundet haben, ganz herzlich bedanken.

Unser Dank gilt auch dem Bestattungsinstitut Zetzsche und Herrn Steffen Pauli für die hilfreiche Unterstützung.

In stiller Trauer:
*Dein Manfred
Deine Tochter Bettina
Dein Sohn Thomas
Deine Enkelkinder Vanessa und Alexa*

Bestattungsinstitut Zetzsche



Danksagung

Wir nehmen Abschied in Liebe und dankbarer Erinnerung.

Herzlichen Dank für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater und Opa

Klaus Raith

geb. 21. April 1939 gest. 23. März 2013

Ein besonderer Dank gilt dem DRK Markranstädt, dem Bestattungsinstitut Vetter, der Rednerin Nancy Max-Trippodi und Herrn Dr. Kirschner.

In tiefer Trauer:
Deine Ehefrau Christa
Dein Sohn Steffen und Mandy mit Kindern

Familienanzeigen im Amtsblatt – Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:

Frau Jana Fiedler, DRUCKHAUS BORNA
 telefonisch: 03433 207328
 per E-Mail: misj@druckhaus-borna.de
 oder persönlich bei einer der Anzeigenannahmestellen (Elly's Blumenkorb, Landverkauf Seebenisch sowie die Bestattungsunternehmen) nachfragen.

ANNAHMESTELLEN FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
 Markranstädter Markt-Arkaden
 Telefon & Fax 034205 18396

Landverkauf Seebenisch

Landverkauf Seebenisch
 Heike Heuschkel
 Ernst-Thälmann-Str. 32
 04420 Markranstädt
 Telefon & Fax 034205 45400

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



vetter
 BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
 Leipziger Straße 36
 Telefon 034205 88407



Berger
 Bestattungen

OT Frankenheim
 Dölziger Straße 14
 Telefon 0341 9411490



Zetzsche
 BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
 Lützner Straße 13
 Telefon 034205 84523



HOENSCH
 Bestattungsdienst

OT Altranstädt
 Ranstädter Str. 7
 Telefon 0341 244144



Florian Peschel
 Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
 Fensterbänke • Restaurationen
 Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
 Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46
 04420 Quesitz
 Tel.: 034205 58791
 Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt
 Lützner Straße 63
 Tel.: 034205 87710
 Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Dölzig
 Frankenheimer Str. 33
 Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig
 Hans-Driesch-Straße 40
 Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

vetter
 BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
 Klaus Vetter
 Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
 Erledigung aller Formalitäten
 Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

Berger
 Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch

04420 Frankenheim • Dölziger Str. 14
 ☎ (0341) - 94 11 490
 oder (0171) - 99 11 115

Zetzsche
 BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
 Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**

Aktive Menschen sorgen vor.

Die Streichung des gesetzlichen Sterbegeldes bringt bei einer Bestattung oft auch finanzielle Belastungen mit sich. Schützen Sie Ihre Angehörigen, indem Sie alle Entscheidungen selbst treffen, die bei einem Trauerfall entstehen.

HOENSCH
 Bestattungsdienst

Tag & Nacht
 Tel.: 0341 244144

Ranstädter Str. 7
 04420 Markranstädt OT Altranstädt

Waldbaurstr. 2a
 04347 Leipzig /Schönefeld

Bestattungsvorsorge-Regelung



Stadtflitzer im sportlichen Outfit. Der ŠKODA Citigo Sport.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Jetzt
Probe fahren!

ŠKODA Citigo Sport. Er macht rundum eine sportliche Figur! Folienbeklebung in Rennstreifen-Optik, 16"-Leichtmetallfelgen, Sportfahrwerk, Styling-Kit Sport mit Front- und Heckspoiler und Diffusor hinten, Sitzbezüge in „Sport-Rot“ u.v.m. runden den dynamischen Auftritt perfekt ab. Testen Sie ihn jetzt bei einer Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 5,9 - 5,1; außerorts: 4,0 - 3,7; kombiniert: 4,7 - 4,2; CO₂-Emission, kombiniert: 108 - 98 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Automobile Musil OHG

Schönauer Straße 113 c
04207 Leipzig
Tel: 0341 415310, Fax: 0341 4153116
musil.gf@partner.skoda-auto.de

Automobile Musil OHG

Merseburger Straße 200
04179 Leipzig
Tel: 0341 495787-0
Fax: 0341 495787-16